

LCD TV

Bedienungsanleitung

Leitfaden zur Inbetriebnahme

Fernsehen

Verwenden von Zusatzgeräten

Das Menüsystem

Weitere Informationen

BRAVIA

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Sony entschieden haben.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Fernsehgerät verwenden, und bewahren Sie es auf, um später bei Bedarf darin nachschlagen zu können.

Anmerkungen zu Funktionen für digitale Sender

- Alle Funktionen, die sich auf digitales Fernsehen (**DVB**) beziehen, funktionieren nur in Ländern und Gebieten, in denen digitale terrestrische Fernsehsignale im Standard DVB-T (MPEG-2 und H.264/MPEG-4 AVC) ausgestrahlt werden oder in denen ein Zugang zu DVB-C-kompatiblen Kabeldiensten (MPEG-2 und H.264/MPEG-4 AVC) existiert. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler vor Ort, ob an Ihrem Wohnort DVB-T-Signale empfangen werden können oder fragen Sie Ihren Kabelanbieter, ob dessen DVB-C-Kabeldienst mit dem Betrieb dieses Fernsehers kompatibel ist.
- Ihr Kabelanbieter kann für seine Dienste eine Gebühr oder die Anerkennung seiner Geschäftsbedingungen verlangen.
- Dieses Fernsehgerät erfüllt die DVB-T- und DVB-C-Spezifikationen. Die Kompatibilität mit zukünftigen digitalen terrestrischen DVB-T- und DVB-C-Signalen ist jedoch nicht garantiert.
- In manchen Ländern/Gebieten sind u. U. einige Funktionen für digitales Fernsehen nicht verfügbar, sodass die Möglichkeit besteht, dass das DVB-C-Kabelsignal bei einigen Anbietern nicht einwandfrei funktioniert.

Der Hersteller dieses Produktes ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan. Bevollmächtigter für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst- oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.



- Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in diesem Handbuch das Modell KDL-40BX440.

Information zu Warenzeichen

- **DVB** ist ein eingetragenes Warenzeichen des DVB-Projekts.
- **HDMI**, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.
- „BRAVIA“ und **BRAVIA** sind Warenzeichen der Sony Corporation.



Position des Bezeichnungsschildes

Die Schilder mit der Modellnummer, dem Herstellungsdatum (Monat/Jahr) und der Nennleistung (in Einklang mit den geltenden Sicherheitsbestimmungen) befinden sich an der Rückseite des Fernsehgeräts oder der Verpackung.

Inhaltsverzeichnis

Leitfaden zur Inbetriebnahme

4

Sicherheitsinformationen	11
Sicherheitsmaßnahmen	12
Die Fernbedienung	14
Bedien- und Anzeigeelemente des Fernsehgeräts	16

Fernsehen

Fernsehen	17
Verwenden des digitalen elektronischen Programmführers (EPG) DVB	19
Verwenden der Digitale Programmliste DVB	20

Verwenden von Zusatzgeräten

Anschließen von Zusatzgeräten	22
Anzeigen von Bildern von angeschlossenen Geräten	23
Wiedergabe von Foto/Musik/Video über USB	24
Verwenden von BRAVIA Sync mit der Steuerung für HDMI	27

Das Menüsystem

Navigieren im Fernsehmenü	28
Einstellungen	29

Weitere Informationen

Montieren des Zubehörs (Wandhalterung)	42
Technische Daten	45
Störungsbehebung	48

DVB : nur für Digitalkanäle

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Fernsehgeräts bitte den Abschnitt „Sicherheitsinformationen“ (Seite 11). Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.
- Anweisungen zum „Montieren der Wandhalterung“ sind in der Anleitung zu diesem Fernsehgerät enthalten.

1: Überprüfen des Zubehörs

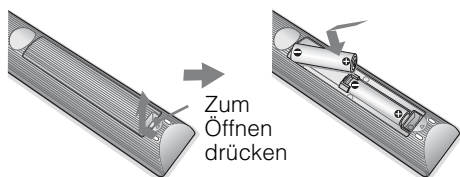
Tischständer (1)

Schrauben für Ständer (M5 x 16) (3)

Fernbedienung RM-ED049 (1)

Batterien der Größe AA (2)

■ So setzen Sie Batterien in die Fernbedienung ein



- Achten Sie beim Einsetzen von Batterien auf die richtige Polung.
- Verwenden Sie Batterien unterschiedlicher Typen nicht gemeinsam und auch nicht alte und neue Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien umweltschonend. Beachten Sie bitte geltende Entsorgungsrichtlinien für Batterien. Wenden Sie sich ggf. an die zuständige Behörde.
- Behandeln Sie die Fernbedienung sorgfältig. Lassen Sie sie nicht fallen, treten Sie nicht darauf und schütten Sie keine Flüssigkeiten darauf.
- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht neben einer Wärmequelle, unter direkter Sonneneinstrahlung oder an einem feuchten Ort auf.

2: Anbringen des Ständers

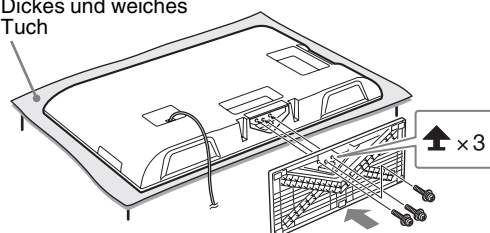


- Für eine optimale Bildqualität schützen Sie den Bildschirm vor direkter Beleuchtung oder direktem Sonnenlicht.

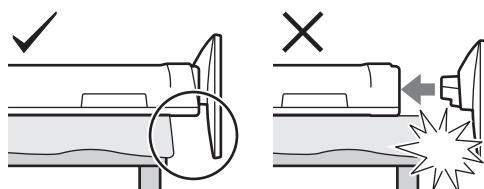
Gehen Sie wie in den Montageanweisungen erläutert vor, um das Fernsehgerät auf einen Fernsehständer zu setzen.

- 1 Lesen Sie im Infoblatt, das bei einigen Fernsehmodellen mitgeliefert ist, wie Sie den Tischständer richtig montieren.
- 2 Legen Sie das Fernsehgerät mit dem Bildschirm nach unten auf eine ebene und stabile Oberfläche, die mit einem dicken weichen Tuch bedeckt ist.
- 3 Befestigen Sie das Fernsehgerät am Ständer, indem Sie die mitgelieferten Schrauben in die richtigen Schraubenbohrungen drehen, wie mit den Pfeilmarkierungen angegeben.

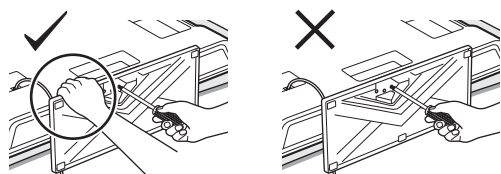
Dickes und weiches Tuch



- Achten Sie darauf, dass der Tischständer beim Anbringen nicht gegen die Kante der Oberfläche stößt.



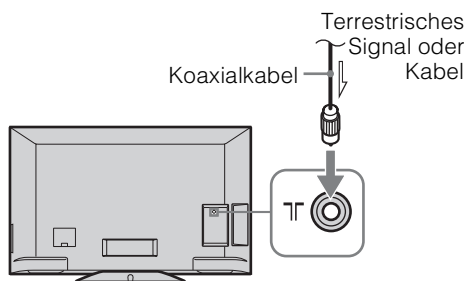
- Halten Sie den Tischständer mit einer Hand fest, damit er beim Anbringen nicht herunterfällt.



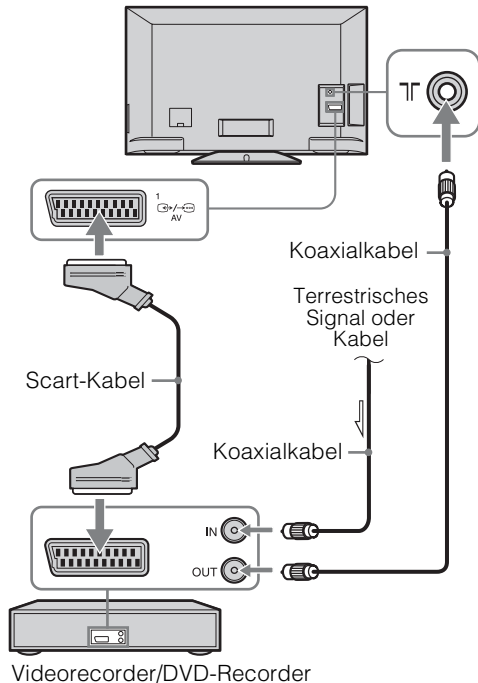
- Dieses Fernsehgerät ist sehr schwer, daher sind mindestens zwei Personen erforderlich, um es auf ein dickes und weiches Tuch zu legen.
- Falls Sie einen elektrischen Schraubendreher verwenden, stellen Sie das Anzugsmoment auf ca. 1,5 N·m (15 kgf·cm) ein.
- Achten Sie darauf, die drei mitgelieferten Schrauben fest anzuziehen. Andernfalls kann das Fernsehgerät herunterfallen.
- Ziehen Sie die Schrauben mit einem geeigneten Schraubendreher fest an, ohne den Schraubenkopf zu beschädigen.
- Vergewissern Sie sich bitte, dass sich das Netzkabel beim Anbringen des Ständers nicht in der Nähe der Ständerinstallationsstelle befindet.
- Berühren Sie nicht die Innenseite unten am Fernsehständer. Andernfalls könnte es zu Verletzungen kommen.

3: Anschließen von Antenne/Kabel/Videorecorder/DVD-Recorder

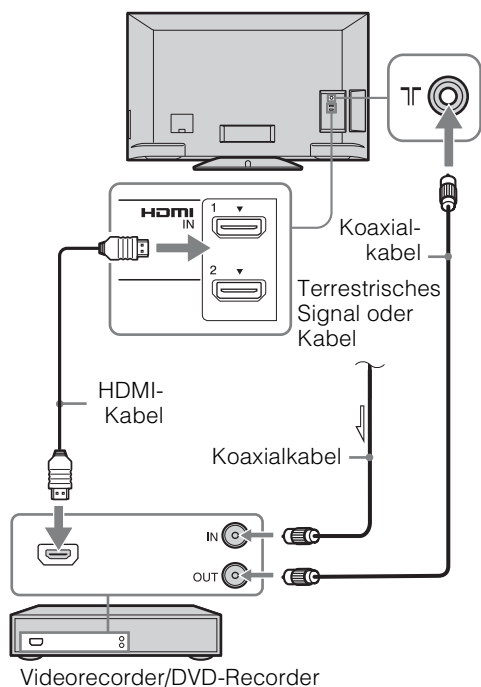
Anschließen von Antenne/Kabel



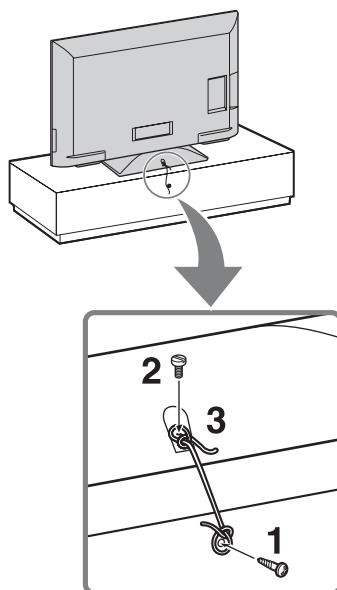
Anschließen von Antenne/Kabel/Videorecorder/DVD-Recorder über SCART



Anschließen von Antenne/Kabel/ Videorecorder/DVD-Recorder über HDMI

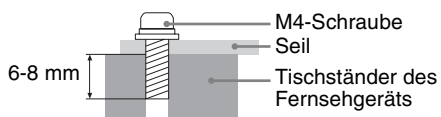


4: Anbringen einer Kippsicherung für das Fernsehgerät



- 1** Schrauben Sie eine Holzschraube (4 mm Durchmesser, nicht mitgeliefert) in das Fernsehuntergestell.
- 2** Schrauben Sie eine Maschinenschraube (M4, nicht mitgeliefert) in das Schraubenloch des Fernsehgeräts.
- 3** Verbinden Sie die Holzschraube und die Maschinenschraube mit einem starken Seil (nicht mitgeliefert).

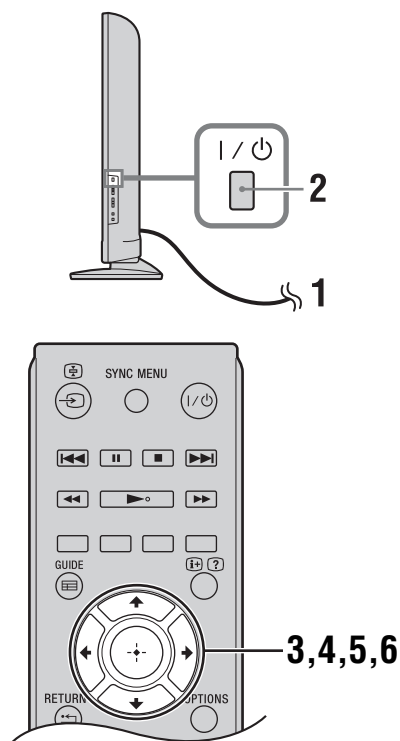
Die Länge der M4-Maschinenschraube hängt vom Durchmesser des Seils ab. Beachten Sie dazu die folgende Abbildung.





- Zum Sichern des Fernsehgeräts kann ein gesondert erhältliches Halteriemen-Kit von Sony verwendet werden. Sie erhalten ein solches Kit bei Ihrem Sony-Kundendienst. Halten Sie als Referenz die Modellbezeichnung Ihres Fernsehgeräts bereit.

5: Auswählen von Sprache, Land/Region und Betriebsort



1 Stecken Sie den Netzstecker des Fernsehgeräts in eine Netzsteckdose (220-240 V Wechselstrom, 50 Hz).

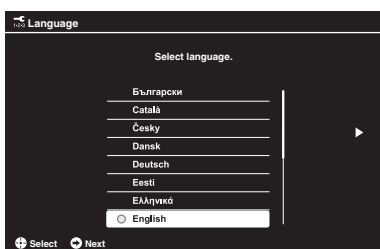
2 Drücken Sie **I/O** an der Seite des Fernsehgeräts.

Wenn Sie das Fernsehgerät zum ersten Mal einschalten, erscheint auf dem Fernsehschirm das Menü für Sprache.



- Wenn Sie das Fernsehgerät einschalten, leuchtet die Netzanzeige grün.

- 3 Drücken Sie \swarrow/\searrow , um die Sprache für die Menübildschirme zu wählen, und drücken Sie dann \oplus .



- 4 Befolgen Sie zum Auswählen des Landes bzw. der Region, wo Sie das Fernsehgerät benutzen wollen, die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn das Land bzw. die Region, wo Sie das Fernsehgerät benutzen wollen, in der Liste nicht enthalten ist, wählen Sie „-“ statt eines Landes bzw. einer Region.

- 5 Befolgen Sie zum Einstellen des PIN-Codes die Anweisungen auf dem Bildschirm.



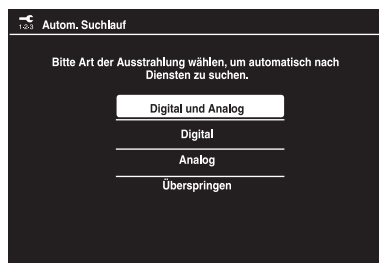
- Sie können mit Ausnahme von 0000 einen beliebigen PIN-Code eingeben. Wie Sie den PIN-Code später ändern können, erfahren Sie auf Seite 38.

- 6 Befolgen Sie zum Auswählen des Betriebsorts, an dem Sie das Fernsehgerät benutzen wollen, die Anweisungen auf dem Bildschirm. Mit dieser Option wählen Sie den anfänglichen Bildmodus aus, der für die typischen Lichtverhältnisse in der jeweiligen Umgebung geeignet ist.

Im Modus „Geschäft“ werden manche Einstellungen für den Gebrauch in einem Geschäft regelmäßig zurückgesetzt.

6: Automatischer Sendersuchlauf für das Fernsehgerät

- 1 Wählen Sie mit \swarrow/\searrow die Option „Start“ und drücken Sie \oplus .



- 2 Wählen Sie mit \swarrow/\searrow die Option „Antenne“ oder „Kabel“ und drücken Sie \oplus .

Wählen Sie „Antenne“, wenn Sie terrestrische Fernsehsender über eine externe Antenne empfangen möchten. Wählen Sie „Kabel“, wenn Sie Kabelfernsehen abonniert haben, aber keine externe Set-Top-Box verwenden. Wenn Sie „Kabel“ auswählen, erscheint der Bildschirm zum Auswählen der Suchlaufart. Siehe „So führen Sie bei einer Kabelverbindung einen Sendersuchlauf am Fernsehgerät aus“ (Seite 9). Das Fernsehgerät beginnt nun, alle verfügbaren digitalen Kanäle und anschließend die analogen Kanäle zu suchen. Dies kann einige Zeit dauern. Drücken Sie in der Zwischenzeit keine Taste am Fernsehgerät oder auf der Fernbedienung.



- In manchen Ländern können Sie für den Kabelfernsehempfang „Antenne“ anstelle von „Kabel“ wählen.

Falls eine Aufforderung eingeblendet wird, die Antennenverbindung zu prüfen

Es wurden weder digitale noch analoge Kanäle gefunden. Prüfen Sie alle Antennen- oder Kabelverbindungen und drücken Sie dann \oplus , um den automatischen Sendersuchlauf erneut zu starten.

3 Programme ordnen (nur im Analogmodus): Ändert die Reihenfolge, in der die analogen Kanäle im Fernsehgerät gespeichert werden.

- 1** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Kanal, den Sie an eine andere Position verschieben möchten, und drücken Sie dann \rightarrow .
- 2** Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die neue Position für den Kanal aus und drücken Sie anschließend \oplus .

Wenn Sie die Reihenfolge, in der die analogen Kanäle im Fernsehgerät gespeichert sind, nicht ändern wollen, drücken Sie **HOME**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.



- Dieser Schritt steht zur Verfügung, wenn ein analoger Kanal gefunden wird.

Die Meldung „Grundeinstellungen beendet“ erscheint auf dem Bildschirm. Drücken Sie \oplus .

Das Fernsehgerät hat nun alle verfügbaren Kanäle gespeichert.



- **USB Systemaktualisierung**
Sie können das Fernsehsystem mithilfe eines USB-Speichers aktualisieren. Informationen dazu finden Sie auf der folgenden Website:
<http://support.sony-europe.com/TV/>

■ So führen Sie bei einer Kabelverbindung einen Sendersuchlauf am Fernsehgerät aus

1 Drücken Sie \oplus , wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „Schnellsuchlauf“ oder „Vollständiger Suchlauf“ und drücken Sie dann \oplus .

„Schnellsuchlauf“: Die Kanäle werden gemäß den Informationen des Kabelbetreibers für das Rundfunksignal eingestellt.

Für „Frequenz“ und „Netzwerk-ID“ empfiehlt sich die Einstellung „Autom.“. Diese Option wird für einen schnellen Suchlauf empfohlen, wenn dies von Ihrem Kabelbetreiber unterstützt wird.

Falls der „Schnellsuchlauf“ nicht funktioniert, verwenden Sie bitte die unten beschriebene Option „Vollständiger Suchlauf“.

„Vollständiger Suchlauf“: Alle verfügbaren Kanäle werden gesucht und gespeichert. Dies kann einige Zeit dauern. Diese Option wird empfohlen, wenn „Schnellsuchlauf“ von Ihrem Kabelbetreiber nicht unterstützt wird.

2 Wählen Sie mit \rightarrow die Option „Start“.

Das Fernsehgerät beginnt nun, die verfügbaren Kanäle zu suchen. Drücken Sie in der Zwischenzeit keine Taste am Fernsehgerät oder auf der Fernbedienung.



- Manche Kabelbetreiber unterstützen „Schnellsuchlauf“ nicht. Wenn mit „Schnellsuchlauf“ keine Kanäle gefunden werden, führen Sie „Vollständiger Suchlauf“ aus.

Abnehmen des Tischständers vom Fernsehgerät



- Achten Sie vor dem Einschalten darauf, dass sich das Fernsehgerät in vertikaler Position befindet. Das Fernsehgerät darf nicht eingeschaltet werden, wenn es mit dem LCD-Bildschirm nach unten liegt. Andernfalls wird die Gleichmäßigkeit des Bildes beeinträchtigt.

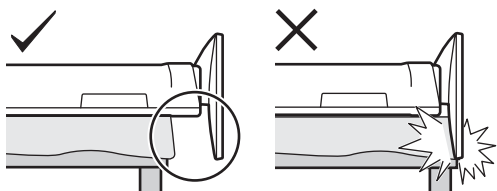


- Nehmen Sie den Tischständer nur ab, wenn Sie das Fernsehgerät an der Wand montieren wollen.

1 Legen Sie das Fernsehgerät mit dem Bildschirm nach unten auf eine ebene und stabile Oberfläche, die mit einem dicken weichen Tuch bedeckt ist.

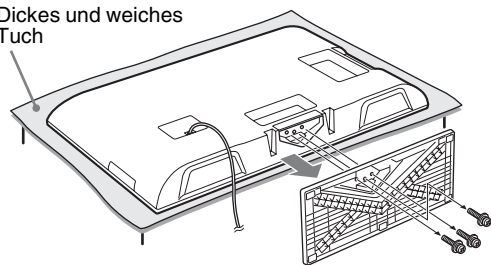


- Achten Sie darauf, dass der Tischständer nicht gegen die Kante der Oberfläche stößt, wenn Sie das Fernsehgerät mit dem Bildschirm nach unten ablegen.

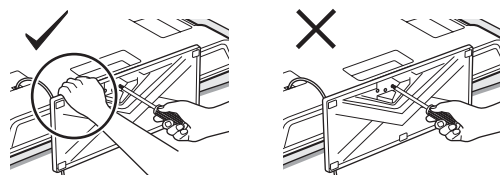


2 Lösen Sie die Schrauben am Fernsehgerät, wie mit den Pfeilmarkierungen ➡ und ⬅ angegeben. Lösen Sie keine anderen Schrauben.

Dickes und weiches Tuch



- Halten Sie den Tischständer mit einer Hand fest, damit er beim Abnehmen nicht herunterfällt.



Sicherheits- informationen

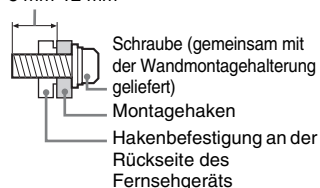
Installation/Einstellung

Installieren und benutzen Sie das Fernsehgerät unter Berücksichtigung der unten angegebenen Anweisungen, um alle Risiken wie Feuer, Elektroschock oder Beschädigungen und /oder Verletzungen zu vermeiden.

Installation

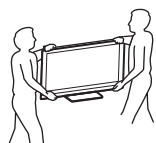
- Das Fernsehgerät sollte neben einer frei zugänglichen Netzsteckdose installiert werden.
- Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine stabile, ebene Fläche.
- Wandeinbauten sollten nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.
- Aus Sicherheitsgründen wird dringend empfohlen, ausschließlich Sony Zubehöreile zu verwenden, inklusive:
 - Wandmontagehalterung SU-WL500
- Verwenden Sie zum Befestigen der Montagehaken am Fernsehgerät bitte die gemeinsam mit der Wandmontagehalterung gelieferten Schrauben. Die mitgelieferten Schrauben weisen, von der Befestigungsfläche des Montagehakens aus gemessen, die in den Abbildungen gezeigten Maße auf. Durchmesser und Länge der Schrauben variieren je nach Modell der Wandmontagehalterung. Durch die Verwendung anderer als der mitgelieferten Schrauben kann das Fernsehgerät beschädigt werden oder herunterfallen.

8 mm-12 mm

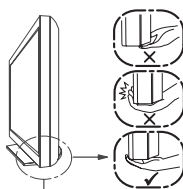


Transport

- Vor dem Transport des Fernsehgeräts ziehen Sie bitte alle Kabel aus dem Gerät.
- Zum Transport eines großen Fernsehgeräts sind zwei oder drei Personen nötig.
- Wenn Sie das Fernsehgerät von Hand transportieren, halten Sie es bitte wie in der Abbildung dargestellt. Üben Sie auf den LCD-Bildschirm und den Rahmen um den Bildschirm keinen Druck aus.



- Wenn Sie das Fernsehgerät anheben oder transportieren, halten Sie dieses fest an der Unterkante.



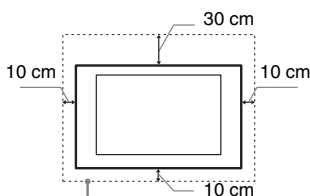
Achten Sie darauf, den Bildschirm an der Unterseite zu halten und nicht an der Vorderseite.

- Setzen Sie das Fernsehgerät beim Transport weder Stößen noch starken Erschütterungen aus.
- Wenn Sie das Fernsehgerät für Reparaturen oder bei einem Umzug transportieren müssen, verpacken Sie es mithilfe der Originalverpackungs-materialien im Originalkarton.

Luftzirkulation

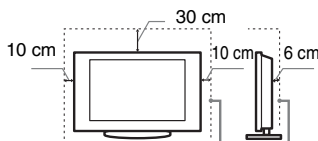
- Decken Sie nie die Lüftungsöffnungen ab und stecken Sie nichts in das Gehäuse.
- Lassen Sie ausreichend Platz um das Fernsehgerät (siehe Abbildung).
- Es wird dringend empfohlen, die offizielle Sony Wandmontagehalterung zu verwenden, um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.

Installation an der Wand



Lassen Sie mindestens so viel Platz um das Gerät.

Aufstellung auf dem Standfuß

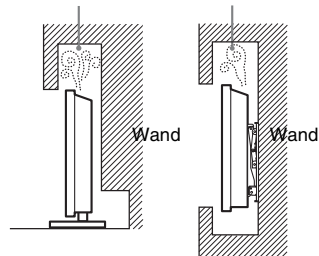


Lassen Sie mindestens so viel Platz um das Gerät.

- Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten und Staub- oder Schmutzablagerungen zu vermeiden:
 - Stellen Sie das Fernsehgerät weder flach noch auf dem Kopf stehend, falsch herum oder seitwärts geneigt auf.
 - Stellen Sie das Fernsehgerät weder auf einem Regal, einem Teppich, einem Bett oder in einem Schrank auf.
 - Decken Sie das Fernsehgerät nicht mit Decken oder Vorhängen ab und legen Sie keine Gegenstände wie Zeitungen usw. darauf.

- Installieren Sie das Fernsehgerät nicht wie auf der Abbildung gezeigt.

Die Luftzirkulation wird unterbunden.



Netzkabel

Um alle Risiken wie Feuer, Elektroschock oder Beschädigungen und /oder Verletzungen auszuschließen, sollten Sie das Netzkabel und den Stecker wie hier angegeben handhaben:

- Verwenden Sie ausschließlich die von Sony und keinen anderen Anbietern gelieferte Netzkabel.
- Stecken Sie den Stecker ganz in die Netzsteckdose.
- Dieses Fernsehgerät ist ausschließlich für den Betrieb an 220-240 V Wechselstrom ausgelegt.
- Trennen Sie das Gerät zu Ihrer eigenen Sicherheit unbedingt vom Netzstrom, wenn Sie Kabel an dem Gerät anschließen, und stolpern Sie nicht über die Kabel.
- Trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, bevor Sie das Fernsehgerät reparieren oder transportieren.
- Halten Sie das Netzkabel von Wärmequellen fern.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und reinigen Sie ihn regelmäßig. Wenn der Stecker verstaubt ist und sich Feuchtigkeit abgelagert, kann die Isolierung leiden und es besteht Feuergefahr.

Anmerkungen

- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel nicht mit anderen Geräten.
- Klemmen, biegen oder verdrehen Sie das Netzkabel nicht übermäßig. Die blanken Adern im Inneren des Kabels könnten freiliegen oder brechen.
- Nehmen Sie am Netzkabel keine Veränderungen vor.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
- Ziehen Sie nicht am Kabel, selbst wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose herausziehen.
- Achten Sie darauf, nicht zu viele andere Geräte an dieselbe Netzsteckdose anzuschließen.
- Verwenden Sie eine Netzsteckdose, in der der Stecker fest sitzt.

Verbotene Nutzung

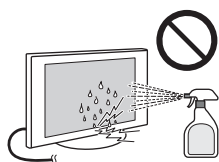
Installieren Sie das Fernsehgerät weder an Standorten, in Umgebungen noch in Situationen wie den hier aufgeführten, da dies zu Fehlfunktionen des Fernsehgeräts und Feuer, Elektroschock, Beschädigungen und/oder Verletzungen führen kann.

Standort:

- Im Freien (in direktem Sonnenlicht), am Meer, auf einem Schiff oder Boot, im Innern eines Fahrzeugs, in medizinischen Einrichtungen, an instabilen Standorten, in der Nähe von Wasser, Regen, Feuchtigkeit oder Rauch.
- Wenn das Fernsehgerät in der Umkleidekabine eines Schwimmbads oder Thermalbads aufgestellt wird, kann das Fernsehgerät durch Schwefeldämpfe usw. beschädigt werden.

Reinigung:

Besprühen Sie das Fernsehgerät nicht direkt mit Wasser oder Reinigungsmitteln, da dies zum Eindringen von Flüssigkeit an der Unterseite des Bildschirms oder an äußeren Teilen führen und infolgedessen Fehlfunktionen hervorrufen kann.



Umgebung:

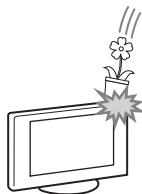
- An heißen, feuchten oder übermäßig staubigen Orten, an denen Insekten in das Gerät eindringen können; an denen es mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist, neben brennbaren Objekten (Kerzen usw.). Das Fernsehgerät darf weder Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden. Es dürfen keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, zum Beispiel Vasen, auf dem Fernsehgerät abgestellt werden.
- Stellen Sie das Fernsehgerät nicht an einen feuchten oder staubigen Ort oder in einen Raum mit fettigem Rauch oder Dampf (in der Nähe von Kochstellen oder Luftbefeuchtern). Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlags oder das Gerät kann sich verformen.

Situation:

- Nicht mit nassen Händen, ohne Gehäuse oder mit anderem als vom Hersteller empfohlenen Zubehör benutzen. Trennen Sie das Fernsehgerät bei Gewitter von der Netzsteckdose und der Antenne.
- Stellen Sie das Fernsehgerät nicht so auf, dass es frei in den Raum hineinragt. Andernfalls besteht die Gefahr, dass eine Person oder ein Gegenstand dagegenstößt und es kann zu Verletzungen oder Sachschäden kommen.

Bruchstücke:

- Werfen Sie nichts gegen das Fernsehgerät. Das Glas des Bildschirms könnte durch den Aufprall zerbrechen und schwere Verletzungen verursachen.
- Falls die Oberfläche des Fernsehgeräts zerspringt, ziehen Sie zuerst das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät berühren. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Setzen Sie den LCD-Bildschirm keinen heftigen Stößen oder Erschütterungen aus. Das Glas des Bildschirms könnte springen oder zerbersten und Verletzungen verursachen.



Wenn das Gerät nicht benutzt wird

- Zum Schutz der Umwelt und aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich, das Fernsehgerät vom Stromnetz zu trennen, wenn es mehrere Tage nicht benutzt wird.
- Da das Fernsehgerät auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden ist, wenn es nur ausgeschaltet wurde, muss der Stecker aus der Netzsteckdose gezogen werden, um das Fernsehgerät vollkommen auszuschalten.
- Bei einigen Fernsehgeräten gibt es jedoch möglicherweise Funktionen, für die das Fernsehgerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet sein muss.

Kinder

- Sorgen Sie dafür, dass Kinder nicht auf das Fernsehgerät klettern.
- Bewahren Sie kleine Zubehörteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf, damit diese nicht irrtümlicherweise verschluckt werden.

Falls folgende Probleme auftreten...

Schalten Sie das Fernsehgerät sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, sobald eines der folgenden Probleme auftritt.

Wenden Sie sich an Ihren Händler oder das Sony Kundendienstzentrum, um es von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen zu lassen.

Wenn:

- Das Netzkabel beschädigt ist.
- Der Stecker nicht fest in der Netzsteckdose sitzt.
- Das Fernsehgerät durch Fallen, Stoßen oder einen geworfenen Gegenstand beschädigt ist.

- Flüssigkeit oder Fremdkörper durch die Öffnungen in das Fernsehgerät gelangen.

Warnung

Um Feuergefahr zu vermeiden, halten Sie Kerzen und jegliche offenen Flammen jederzeit von diesem Gerät fern.



Sicherheitsmaßnahmen

Fernsehen

- Schauen Sie bei gemäßigter Beleuchtung fern. Durch falsche Beleuchtung oder langes Fernsehen werden die Augen belastet.
- Stellen Sie beim Verwenden von Kopfhörern die Lautstärke moderat ein. Andernfalls kann es zu Gehörschäden kommen.

LCD-Bildschirm

- Obwohl bei der Herstellung des LCD-Bildschirms mit hochpräziser Technologie gearbeitet wird und der Bildschirm 99,99% und mehr effektive Pixel besitzt, ist es möglich, dass dauerhaft einige schwarze oder leuchtende Punkte (rot, grün oder blau) sichtbar sind. Es handelt sich dabei um eine strukturelle Eigenschaft von LCD-Bildschirmen und nicht um eine Fehlfunktion.
- Stoßen Sie nicht gegen den Filter an der Vorderseite, zerkratzen Sie ihn nicht und stellen Sie nichts auf dieses Fernsehgerät. Das Bild kann ungleichmäßig werden und der LCD-Bildschirm kann beschädigt werden.
- Wenn dieses Fernsehgerät an einem kalten Ort verwendet wird, kommt es möglicherweise zu Schmierstreifen im Bild oder das Bild wird dunkel. Dabei handelt es sich nicht um ein Versagen. Diese Effekte verschwinden, wenn die Temperatur steigt.
- Wenn Standbilder längere Zeit angezeigt werden, kann es zu Doppelbildern kommen. Dieser Effekt verschwindet in der Regel nach einigen Augenblicken.
- Bildschirm und Gehäuse erwärmen sich, wenn das Fernsehgerät in Betrieb ist. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Der LCD-Bildschirm enthält eine kleine Menge Flüssigkristalle. Einige der Leuchtstoffröhren, die in diesem Fernsehgerät verwendet werden, enthalten auch Quecksilber (mit Ausnahme von LCD-Fernsehgeräten mit LED-Hintergrundbeleuchtung). Befolgen Sie bei der Entsorgung die bei Ihnen geltenden Entsorgungsrichtlinien.

Pflegen und Reinigen der Bildschirmoberfläche bzw. des Gehäuses des Fernsehgeräts

Trennen Sie das Netzkabel unbedingt von der Netzsteckdose, bevor Sie das Gerät reinigen.

Um Materialschäden oder Schäden an der Bildschirmbeschichtung zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Vorsichtsmaßnahmen.

- Entfernen Sie Staub vorsichtig mit einem weichen Tuch von der Bildschirmoberfläche bzw. dem Gehäuse. Bei stärkerer Verschmutzung feuchten Sie ein weiches Tuch leicht mit einer milden Reinigungslösung an und wischen dann über den Bildschirm.
- Besprühen Sie das Fernsehgerät nicht direkt mit Wasser oder Reinigungsmitteln, da dies zum Eindringen von Flüssigkeit an der Unterseite des Bildschirms oder an äußeren Teilen und infolgedessen zu Fehlfunktionen führen kann.
- Verwenden Sie keine Scheuerschwämme, keine alkalischen/säurehaltigen Reinigungsmittel, kein Scheuerpulver oder flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin, Verdünnung oder Insektizide. Wenn Sie solche Mittel verwenden oder das Gerät längere Zeit mit Gummi- oder Vinylmaterialien in Berührung kommt, kann es zu Schäden an der Bildschirm- oder der Gehäuseoberfläche kommen.
- Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, wird regelmässiges Staubsaugen der Lüftungsöffnungen empfohlen.
- Wenn Sie den Winkel des Fernsehgeräts einstellen, bewegen Sie das Fernsehgerät mit Vorsicht, damit es nicht verrutscht oder vom Ständer fällt.

Sonderzubehör

- Halten Sie Zusatzteile oder Geräte mit elektromagnetischer Strahlung von dem Fernsehgerät fern. Andernfalls können Bild- und/oder Tonstörungen auftreten.
- Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die EMV-Richtlinie, sofern ein Signalverbindungskabel von unter 3 m Länge verwendet wird.

Batterien

- Achten Sie beim Einsetzen von Batterien auf die richtige Polung.
- Verwenden Sie Batterien unterschiedlicher Typen nicht gemeinsam und auch nicht alte und neue Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien umweltschonend. Beachten Sie bitte geltende Entsorgungsrichtlinien für Batterien. Wenden Sie sich ggf. an die zuständige Behörde.
- Behandeln Sie die Fernbedienung sorgfältig. Lassen Sie sie nicht fallen, treten Sie nicht darauf und schützen Sie keine Flüssigkeiten darauf.
- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht neben einer Wärmequelle, unter direkter Sonneneinstrahlung oder an einem feuchten Ort auf.

Entsorgen des Fernsehgeräts



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine

ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden. Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab. Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

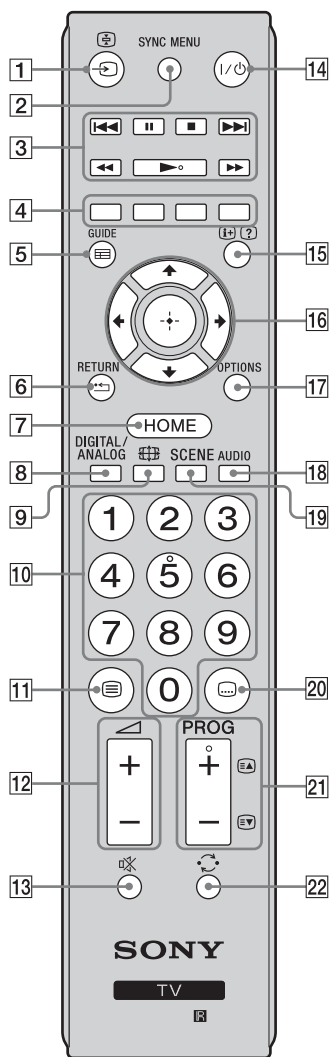
Es empfiehlt sich, „Dienste autom. aktualisieren“ auf „Ein“ zu setzen, damit neu zur Verfügung gestellte digitale Dienste automatisch hinzugefügt werden.

Wählen Sie „Einstellungen“ → „Kanaleinstellung“ → „Digitale Einstellungen“ → „Technische Einstellungen“ → „Dienste autom. aktualisieren“.



- Es empfiehlt sich, „Dienste autom. aktualisieren“ auf „Ein“ zu setzen, damit neu zur Verfügung gestellte digitale Dienste automatisch hinzugefügt werden. Wenn „Aus“ eingestellt ist, werden Sie über eine Bildschirmdarstellung auf neue digitale Dienste hingewiesen, die Dienste werden jedoch nicht automatisch hinzugefügt. Ob diese Funktion zur Verfügung steht, hängt von der Region bzw. dem Land ab. Wenn sie nicht verfügbar ist, führen Sie zum Hinzufügen neuer Dienste „Auto. Digital-Suchlauf“ aus.

Die Fernbedienung



1 I/⏻ – (Eingangswahl)

- Im Fernsehbetrieb: Zum Anzeigen einer Liste der Eingänge.

2 SYNC MENU

Zeigt das Menü angeschlossener HDMI-Geräte an. Wenn die Taste gedrückt wird, während andere Eingangsbilder oder Fernsehprogramme angezeigt werden, wird „HDMI-Geräteauswahl“ angezeigt.



- „Steuerung für HDMI“ (BRAVIA Sync) steht nur zur Verfügung, wenn das angeschlossene Sony-Gerät mit dem BRAVIA Sync- oder BRAVIA Theatre Sync-Logo versehen oder mit der Steuerung für HDMI kompatibel ist.

3 BRAVIA Sync (Seite 27)

◀◀/II/■/▶▶/◀◀/▶▶/▶▶: Zum Bedienen eines an das Fernsehgerät angeschlossenen, BRAVIA Sync-kompatiblen Geräts.

4 Farbtasten (Seite 18, 20)

5 GUIDE / ≡ – EPG (Digitaler elektronischer Programmführer) (Seite 19)

6 RETURN / ⏮

Zurück zur vorherigen Seite eines Menüs.

7 HOME (Seite 28)

8 DIGITAL – Digitalmodus (Seite 17)

ANALOG – Analogmodus (Seite 17)

9 ≡ – Bildschirmmodus (Seite 18)

10 Zahlentasten

- Im Fernsehbetrieb: Zur Programmwahl. Geben Sie für Kanalnummern ab 10 die zweite und dritte Ziffer kurz hintereinander ein.
- Im Videotextmodus: Zur Eingabe der dreistelligen Seitennummer, um eine Seite auszuwählen.

11 ≡ – Videotext (Seite 18)

12 ▲ +/- – Lautstärke

13 ⊗ – Stummschalten des Tons

14 I/⏻ – Standby-Betrieb des Fernsehgeräts

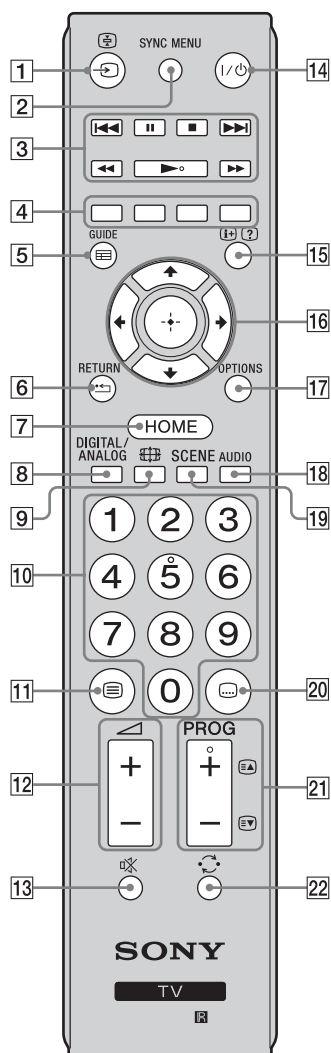
Schaltet das Fernsehgerät aus dem Standby-Modus ein und aus.

15 i/? – Info/Videotext einblenden

- Im Digitalmodus: Zeigt eine Kurzinfo zur eingestellten Sendung an.
- Im Analogmodus: Zeigt Informationen an wie aktuelle Kanalnummer und Bildschirmformat.
- Im Videotextmodus (Seite 18): Zum Anzeigen verdeckter Informationen (z. B. Antworten auf Quizfragen).

16 ↕/↔/↔/↔/⊕

- Im Digitalmodus: Mit ⊕ fügen Sie einen Kanal zur leeren Favoritenliste hinzu oder lassen die Favoritenliste anzeigen.



17 OPTIONS

Zum Einblenden einer Liste mit Verknüpfungen zu bestimmten Einstellmenüs. Welche Optionen aufgelistet werden, hängt vom aktuellen Eingang und von den Inhalten ab.

18 AUDIO

Zum Ändern des Zweikanaltonmodus (Seite 31).

19 SCENE – Szenenauswahlmodus (Seite 18)

20 ... – Untertitелеinstellung

Zum Ändern der Sprache für die Untertitel (Seite 36) (nur im Digitalmodus).

21 PROG +/-/EA/EV

- Im Fernsehbetrieb: Zur Auswahl des nächsten (+) bzw. des davor liegenden (-) Kanals.
- Im Videotextmodus (Seite 18): Zur Auswahl der nächsten (EA) bzw. der davor liegenden (EV) Seite.

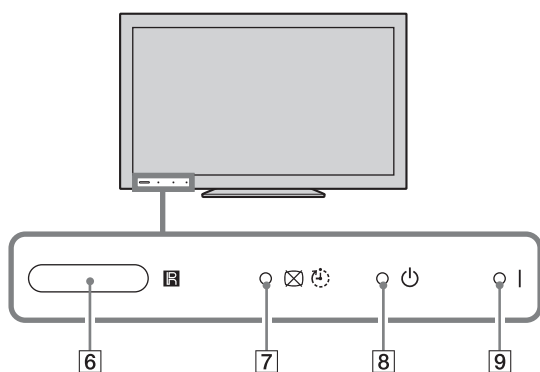
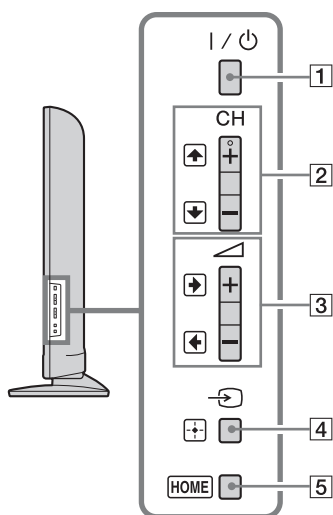
22 ↺ – Vorheriger Kanal

Zur Rückkehr zum zuletzt gesehenen Kanal (der mindestens 5 Sekunden lang ausgewählt war).



- An der Zahlentaste 5 sowie an den Tasten ►, **PROG +** und **AUDIO** befindet sich ein fühlbarer Punkt (Tastpunkt). Verwenden Sie die Tastpunkte beim Bedienen des Fernsehgeräts als Bezugspunkte.

Bedien- und Anzeigeelemente des Fernsehgeräts



1 I/⏻ – Ein/Aus

Zum Ein- und Ausschalten des Fernsehgeräts.



- Wenn Sie das Fernsehgerät ganz vom Netz trennen wollen, ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose.
- Wenn Sie das Fernsehgerät einschalten, leuchtet die Netzanzeige grün.

2 CH +/-/⬆/⬇

- Im Fernsehbetrieb: Zur Auswahl des nächsten (+) bzw. des davor liegenden (-) Kanals.
- Im TV-Menü: Zum Navigieren durch Optionen aufwärts (⬆) bzw. abwärts (⬇).

3 +/-/⬆/⬇

- Im Fernsehbetrieb: Erhöht (+) bzw. verringert (-) die Lautstärke.
- Im TV-Menü: Zum Navigieren durch Optionen nach rechts (⬆) bzw. nach links (⬇).

4 ↔/⏮/⏭ – Eingangswahl / OK

- Im Fernsehbetrieb: Zur Auswahl der Signalquelle unter den Geräten, die an die Eingangsbuschsen des Fernsehgeräts angeschlossen sind (Seite 23).
- Im TV-Menü: Zum Auswählen eines Menüs bzw. einer Option und zum Bestätigen der Einstellung.

5 HOME (Seite 28)

6 Lichtsensor

Decken Sie den Sensor nicht ab, da sonst seine Funktion beeinträchtigt werden kann (Seite 41).

Fernbedienungssensor

- Empfängt IR-Signale von der Fernbedienung.
- Decken Sie den Sensor nicht ab, da sonst seine Funktion beeinträchtigt werden kann.

7 ☒ ⌚ – Anzeige für Bild aus / Abschalttimer

- Leuchtet grün, wenn das Bild ausgeschaltet ist (Seite 41).
- Leuchtet orange, wenn der Abschalttimer aktiviert ist (Seite 39).

8 ⏻ – Standby-Anzeige

Leuchtet rot, wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Betrieb befindet.

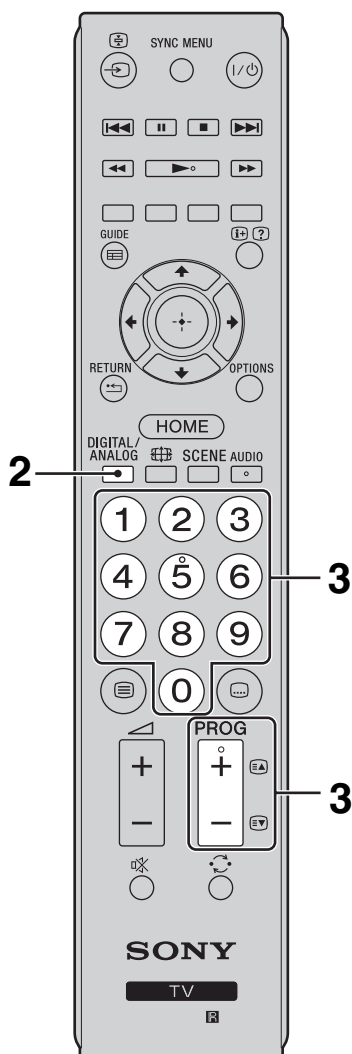
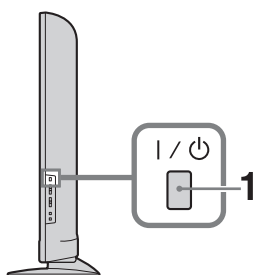
9 I – Netzanzeige

Leuchtet grün, wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist.



- Stellen Sie sicher, dass das Fernsehgerät komplett abgeschaltet ist, bevor Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose trennen. Wenn Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose trennen, solange das Fernsehgerät eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige möglicherweise weiter oder es kommt zu Fehlfunktionen am Fernsehgerät.

Fernsehen



- 1 Drücken Sie zum Einschalten des Fernsehgeräts **I/⏻** an der Seite des Fernsehgeräts.

Wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Betrieb befindet (die Anzeige **⏻** (Standby) an der Vorderseite des Fernsehgeräts leuchtet rot), drücken Sie auf der Fernbedienung **I/⏻**, um das Fernsehgerät einzuschalten.

- 2 Drücken Sie **DIGITAL/ANALOG**, um zwischen Digital- und Analogmodus zu wechseln.

Welche Kanäle verfügbar sind, hängt vom Modus ab.

- 3 Wählen Sie mit den Zahlentasten oder mit **PROG +/-** ein Fernsehprogramm aus.

Geben Sie zur Auswahl von Programmnummern ab 10 mit den Zahlentasten schnell hintereinander die zweite und dritte Ziffer ein. Wenn Sie mit dem digitalen elektronischen Programmführer (EPG) einen digitalen Kanal auswählen wollen, lesen Sie auf Seite 19 nach.

Im Digitalmodus

Für kurze Zeit wird ein Informationsfeld eingeblendet. In diesem Feld werden möglicherweise folgende Symbole angezeigt:

- : Datendienst (Angebot des Senders)
- : Radiosender
- : Verschlüsselter Dienst bzw. nur für Abonnenten
- : Mehrere Audiosprachen verfügbar
- : Untertitel verfügbar
- : Untertitel für Hörgeschädigte verfügbar
- : Empfohlenes Mindestalter für die aktuelle Sendung (3 bis 18 Jahre)
- : Kindersicherung
- : Digitale Programmsperre

Weitere Funktionen

Funktion	Vorgehen
Einstellen der Lautstärke	Drücken Sie ⏮ + (lauter)/ - (leiser).
Aufrufen der Programmindex-Tabelle (nur im Analogmodus)	Drücken Sie ⏮ . Zum Auswählen eines analogen Kanals drücken Sie ⏮/⏭ und dann ⏮ .

■ Anzeigen von Videotext

Drücken Sie . Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt die Anzeige zyklisch wie folgt:

Videotext → Videotext überlagert das Fernsehbild (gemischter Modus) → Kein Videotext (Videotextdienst deaktiviert)

Wählen Sie mit den Zahlentasten oder mit / eine Seite aus.

Um verborgene Informationen anzuzeigen, drücken Sie .



- Wenn unten auf der Videotextseite vier farbige Elemente angezeigt werden, steht Fastext zur Verfügung. Mit Fastext können Sie schnell und einfach auf Seiten zugreifen. Drücken Sie hierzu die entsprechende Farbtaste.

Szenenauswahlmodus

Wenn Sie bei der Szenenauswahl eine Option auswählen, wird für die ausgewählte Szene automatisch die optimale Bild- und Tonqualität eingestellt.

- 1 Drücken Sie **SCENE** auf der Fernbedienung.
 - 2 Wählen Sie mit / den Modus aus und drücken Sie dann .
- „**Autom.**“: Die optimale Bild- und Tonqualität wird entsprechend der Eingangsquelle automatisch eingestellt. Allerdings hat die Option bei manchen angeschlossenen Geräten möglicherweise keine Wirkung.
- „**Allgemein**“: Aktuelle Benutzereinstellungen.
- „**Foto**“: Erzeugt ein Bild mit Texturen und Farben fast wie bei einem Foto.
- „**Musik**“: Erzeugt dynamische und klare Klangeffekte wie bei einem Konzert.
- „**Kino**“: Erzeugt ein Bild in kinoähnlicher Qualität und dynamischen Klang.
- „**Spiel**“: Erzeugt Bilder mit idealer Bild- und Tonqualität für höchstes Spielvergnügen.
- „**Grafik**“: Erzeugt klare, detailreiche Bilder, die Ermüdungserscheinungen bei langer Verweildauer vor dem Bildschirm mildern.
- „**Sport**“: Erzeugt naturgetreue Bilder mit Surroundsound wie in einem Stadion.

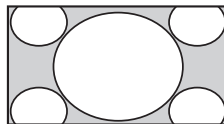


- Wenn ein Szenenmodus ausgewählt ist, lässt sich nur bei „Autom.“, „Allgemein“ und „Musik“ im Bildmenü ein Bildmodus auswählen. Deaktivieren Sie zuerst die Szenenauswahl.

■ So passen Sie das Bildformat manuell an eine Sendung an

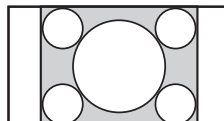
Drücken Sie mehrmals , um das gewünschte Bildformat auszuwählen.

Smart*



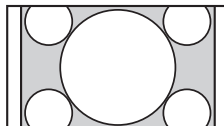
Sendungen im normalen 4:3-Format werden mit einem Breitbildeffekt angezeigt. Das 4:3-Bild wird gedehnt, um den Bildschirm auszufüllen.

Normal



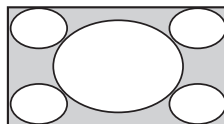
Sendungen im normalen 4:3-Format (d. h. keine Breitbildsignale) werden mit den richtigen Proportionen angezeigt.

14:9*



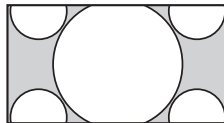
Sendungen im 14:9-Format werden mit den richtigen Proportionen angezeigt. Dadurch entstehen schwarze Randbereiche.

Wide



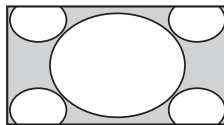
4:3-Bilder werden horizontal gedehnt, um den 16:9-Bildschirm auszufüllen.

Zoom*



Sendungen im Cinemascope-Format (Letter Box-Format) werden mit den richtigen Proportionen angezeigt.

Untertitel*



Sendungen im Cinemascope-Format (Letter Box-Format) werden mit Untertiteln angezeigt.

* Teile des oberen und unteren Bildrands werden möglicherweise abgeschnitten.

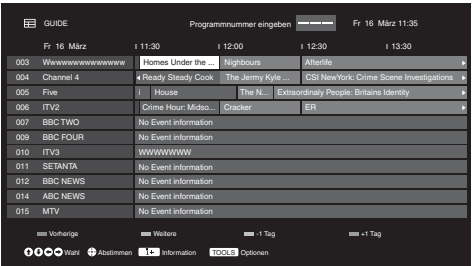


- Bei manchen Signalen können einige Bildformate nicht ausgewählt werden.
- Bei „Smart“ sind einige Zeichen und/oder Buchstaben oben und unten am Bildrand möglicherweise nicht zu sehen.



- Wenn Sie „Zoom“, „14:9“ oder „Untertitel“ auswählen, können Sie die vertikale Position des Bildes einstellen. Verschieben Sie das Bild mit / nach oben bzw. unten (um beispielsweise Untertitel lesen zu können).

Verwenden des digitalen elektronischen Programmführers (EPG) **DVB***



Digitaler elektronischer Programmführer (EPG)

* Es ist möglich, dass diese Funktion in manchen Ländern oder Regionen nicht verfügbar ist.

Funktion	Vorgehen
Ansehen einer Sendung	Wählen Sie das Programm mit aus oder geben Sie die Nummer des gewünschten Programms mit den Zahlentasten ein und drücken Sie dann .
Ausschalten des EPG	Drücken Sie GUIDE .



- Wenn für Programme eine Alterseinschränkung ausgewählt wurde, erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm, die zur Eingabe eines PIN-Codes auffordert. Näheres dazu finden Sie unter „Kindersicherung“ auf Seite 38.

- 1 Drücken Sie im Digitalmodus **GUIDE**.
- 2 Gehen Sie wie in der nachfolgenden Tabelle beschrieben oder wie auf dem Bildschirm angezeigt vor.

Verwenden der Digitale Programmliste DVB*



Digitale Programmliste

Mit der Favoriten-Funktion können Sie bis zu vier Listen mit den von Ihnen favorisierten Programmen festlegen.

- 1 Drücken Sie im Digitalmodus **HOME**, wählen Sie „Digitale Programmliste“ und drücken Sie dann \leftarrow/\rightarrow , um die Favoritenliste auszuwählen.
 - Wenn die Favoritenliste bereits ausgewählt ist, drücken Sie zum Aufrufen der Favoritenliste einfach \oplus .
- 2 Gehen Sie wie in der nachfolgenden Tabelle beschrieben oder wie auf dem Bildschirm angezeigt vor.

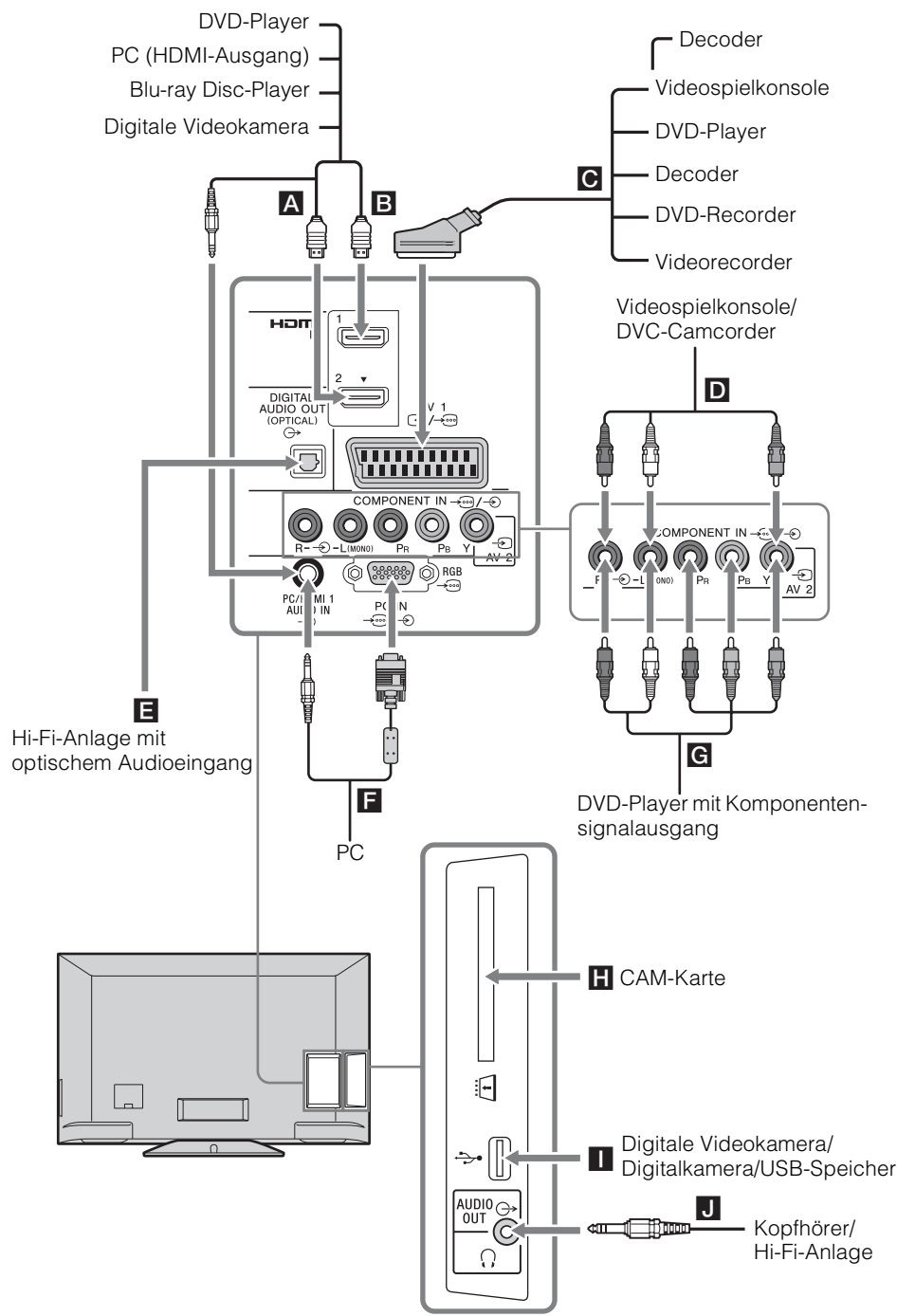
* Es ist möglich, dass diese Funktion in manchen Ländern oder Regionen nicht verfügbar ist.

Funktion	Vorgehen
Erstmaliges Erstellen der Favoritenliste	<ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie mit \oplus die Option „Ja“. 2 Wählen Sie mit der gelben Taste die Favoritenliste. 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Kanal, den Sie hinzufügen möchten, und drücken Sie dann \oplus. 4 Legen Sie mit \uparrow/\downarrow die Position fest und speichern Sie sie mit \oplus. 5 Drücken Sie \rightarrow RETURN, um den Einstellvorgang abzuschließen.
Anschauen eines Programms	<ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Favoritenliste aus. 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Kanal und drücken Sie dann \oplus.
Ausblenden der Favoritenliste	Drücken Sie \rightarrow RETURN .
Hinzufügen von Kanälen zu der zur Bearbeitung geöffneten Favoritenliste	<ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie die blaue Taste, um „Favoriten Einstellung“ aufzurufen. 2 Drücken Sie die gelbe Taste, um die zu bearbeitende Favoritenliste auszuwählen. 3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Kanal aus, den Sie hinzufügen möchten, und drücken Sie dann \oplus. 4 Legen Sie mit \uparrow/\downarrow die Position fest und speichern Sie sie mit \oplus.
Ändern der Reihenfolge der in der Favoritenliste gespeicherten Kanäle	<ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie die blaue Taste, um „Favoriten Einstellung“ aufzurufen. 2 Drücken Sie die gelbe Taste, um die zu bearbeitende Favoritenliste auszuwählen. 3 Drücken Sie \oplus oder \rightarrow, um zur Favoritenliste zu wechseln. 4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Kanal aus, dessen Position Sie ändern möchten, und drücken Sie dann \oplus. 5 Legen Sie mit \uparrow/\downarrow die Position fest und speichern Sie sie mit \oplus.

Funktion	Vorgehen
Löschen von Kanälen aus der zur Bearbeitung geöffneten Favoritenliste	<ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie die blaue Taste, um „Favoriten Einstellung“ aufzurufen. 2 Drücken Sie die gelbe Taste, um die zu bearbeitende Favoritenliste auszuwählen. 3 Wählen Sie mit \rightleftarrows und \updownarrow den Kanal aus, den Sie löschen möchten, und drücken Sie dann \oplus. 4 Drücken Sie zum Löschen die blaue Taste.
Löschen aller Kanäle aus der aktuellen Favoritenliste	<ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie die blaue Taste, um „Favoriten Einstellung“ aufzurufen. 2 Drücken Sie die gelbe Taste, um die zu bearbeitende Favoritenliste auszuwählen. 3 Drücken Sie die blaue Taste. 4 Wählen Sie mit \rightleftarrows die Option „Ja“ und drücken Sie danach \oplus, um die Auswahl zu bestätigen.

Anschließen von Zusatzgeräten

An das Fernsehgerät können Sie viele verschiedene Zusatzgeräte anschließen. Die Verbindungskabel werden nicht mitgeliefert.







Anzeigen von Bildern von angeschlossenen Geräten

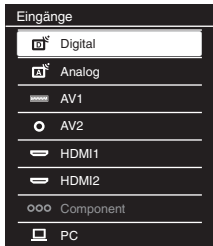
Schalten Sie das angeschlossene Gerät ein und gehen Sie dann wie in einem der folgenden Abschnitte erläutert vor.

Wenn ein automatisch abgestimmter Videorecorder angeschlossen ist (Seite 8)

Wählen Sie im Analogmodus mit **PROG +/-** oder mit den Zahlentasten den Videokanal aus.


Wenn ein anderes Gerät angeschlossen ist









Drücken Sie , um die Liste der angeschlossenen Geräte aufzurufen. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle mit  und drücken Sie dann . (Die hervorgehobene Option wird ausgewählt, wenn das Gerät nach dem Drücken von  zwei Sekunden lang nicht bedient wird.)




Wenn ein USB-Gerät angeschlossen ist

Siehe Seite 24.

Symbol auf dem Bildschirm	Beschreibung
 Component	Anzeigen der Signale des wie unter G angeschlossenen Geräts.

Symbol auf dem Bildschirm	Beschreibung
 HDMI1 oder  HDMI2	HDMI IN 1 oder HDMI IN 2 Anzeigen der Signale des wie unter A oder B angeschlossenen Geräts. Vom angeschlossenen Gerät werden digitale Video- und Audiosignale eingespeist. Falls das Gerät mit einer DVI-Buchse ausgestattet ist, verbinden Sie die DVI-Buchse über einen DVI-HDMI-Adapter (nicht mitgeliefert) mit der Buchse HDMI IN 1 und verbinden Sie die Audioausgänge des Geräts mit den Audioeingängen der HDMI IN 1-Buchse. Schließen Sie das Gerät an die Buchse HDMI IN 2 an, wenn Sie Fotos oder Bildschirmbilder von einem PC oder einer digitalen Videokamera anzeigen wollen.
 AV1	Anzeigen der Signale des wie unter C angeschlossenen Geräts.
 PC	Anzeigen der Signale des wie unter F angeschlossenen Geräts.  <ul style="list-style-type: none">Das verwendete PC-Kabel sollte Ferrit-Ringkerne zur Abschirmung besitzen, wie z. B. das „Connector, D sub 15“ (Artikel-Nr. 1-793-504-11, erhältlich beim Sony-Kundendienst) oder vergleichbare Ausführungen.
 AV2	Anzeigen der Signale des wie unter D angeschlossenen Geräts. Schließen Sie ein Monogerät an die Buchse  AV2 L an.
	<ul style="list-style-type: none">Verwenden Sie nur zertifizierte HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo. Es empfiehlt sich, ein HDMI-Kabel von Sony zu verwenden.Wenn ein mit der HDMI-Steuerung kompatibles Gerät angeschlossen ist, wird die Kommunikation mit dem angeschlossenen Gerät unterstützt. Näheres zum Einrichten dieser Kommunikation finden Sie auf Seite 27.

Anschließen von	Vorgehen
Zugangskontrollmodul (CAM) H	<p>Damit können Sie Pay-TV-Dienste nutzen. Näheres dazu finden Sie in der mit Ihrem CAM gelieferten Bedienungsanleitung. Schalten Sie zum Einsetzen oder Herausnehmen des CAM das Fernsehgerät aus.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> CAMs werden in einigen Ländern/Regionen nicht unterstützt. Erkundigen Sie sich bei Ihrem autorisierten Händler.
USB I	<p>Sie können auf einer digitalen Standbildkamera oder einem Camcorder von Sony gespeicherte Foto-, Musik- und Videodateien wiedergeben lassen (Seite 24).</p>
Kopfhörer oder Hi-Fi-Anlage J	<p>Schließen Sie ein Audiokabel oder Kopfhörer an. Sie können den Ton des Fernsehgeräts über Ihre Stereoanlage oder Kopfhörer hören. Den Audiopegel der externen Lautsprecher können Sie mit den Lautstärketasten auf der Fernbedienung einstellen.</p>
DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) E	<p>Verwenden Sie ein optisches Audiokabel.</p>

Weitere Funktion

Funktion	Vorgehen
Zurückschalten zum normalen Fernsehbetrieb	Drücken Sie DIGITAL/ANALOG .

Wiedergabe von Foto/Musik/Video über USB

Sie können auf einer digitalen Standbildkamera oder einem Camcorder von Sony gespeicherte Foto-, Musik- und Videodateien über ein USB-Kabel oder USB-Speichergerät auf Ihrem Fernsehgerät wiedergeben lassen.

- 1 Schließen Sie ein unterstütztes USB-Gerät an das Fernsehgerät an.
- 2 Drücken Sie **HOME**.
- 3 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow die Option „Foto“, „Musik“ oder „Video“ aus und drücken Sie dann \oplus .
Die Datei- oder Ordnerliste wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\leftarrow/\rightarrow$ eine Datei oder einen Ordner aus und drücken Sie \oplus .
Wenn Sie einen Ordner ausgewählt haben, wählen Sie noch eine Datei und drücken dann \oplus .
Die Wiedergabe beginnt.



- Das Bild ist bei der Funktion „Foto“ möglicherweise grobkörnig, da die Bilder je nach Datei eventuell vergrößert werden. Außerdem füllen manche Bilder je nach Bildgröße und Bildseitenverhältnis nicht den ganzen Bildschirm.
- Bei manchen Fotodateien kann es einige Zeit dauern, bis sie mit der Funktion „Foto“ angezeigt werden.
- Beim Datei- und Ordnernamen wird der UTF-8 Zeichensatz unterstützt.
- Beachten Sie Folgendes, während das Fernsehgerät auf Daten auf einem USB-Gerät zugreift:
 - Schalten Sie das Fernsehgerät oder das angeschlossene USB-Gerät nicht aus.
 - Lösen Sie nicht das USB-Kabel.
 - Trennen Sie nicht das USB-Gerät vom Fernsehgerät.
 - Andernfalls werden die Daten auf dem USB-Gerät möglicherweise beschädigt.
- Sony übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verluste von Daten auf dem Aufnahmemedium, die auf Fehlfunktionen angeschlossener Geräte oder des Fernsehgeräts zurückzuführen sind.
- Wenn Sie eine digitale Standbildkamera von Sony anschließen, stellen Sie den USB-Anschlussmodus der Kamera auf „Auto“ oder „Massenspeicher“. Nähere Informationen zum USB-Anschlussmodus finden Sie in der mit der Digitalkamera mitgelieferten Bedienungsanleitung.

- USB Photo Viewer unterstützt das FAT16- und FAT32-Dateisystem.
- Bis zu 300 Dateien pro Ordner werden unterstützt.
- Je nach den Dateispezifikationen können manche Dateien, z. B. mit einem PC modifizierte Dateien, nicht wiedergegeben werden, auch wenn das Dateiformat unterstützt wird.
- Auf der folgenden Website finden Sie aktualisierte Informationen zu kompatiblen USB-Geräten.
<http://support.sony-europe.com/TV/compatibility/>

■ Grundfunktionen für Foto/Musik/Video

Sie können das angeschlossene USB-Gerät mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts bedienen.

Taste	Beschreibung
◀◀ / ▶▶	Drücken Sie diese Tasten während der Wiedergabe, um einen schnellen Rücklauf/schnellen Vorlauf in der Datei auszuführen.
◀◀◀ / ▶▶▶	Mit diesen Tasten schalten Sie zum Anfang der vorherigen bzw. nächsten Datei.
▶	Damit starten Sie die Wiedergabe.
⏸	Damit unterbrechen Sie die Wiedergabe (Pause).
■	Damit stoppen Sie die Wiedergabe.

■ So verwenden Sie Wiedergabeoptionen

Drücken Sie die Farbtasten, um eine Liste von Verknüpfungen mit bestimmten Menüeinstellungen aufzurufen. Welche Optionen aufgelistet werden, hängt vom aktuellen Eingang und von den Inhalten ab.

Foto

„**Diashow-Effekt**“: Auswählen eines Effekts für eine Diashow.

„**Diashow-Geschwindigkeit**“: Auswählen der Anzeigedauer für eine Diashow.

„**Zufall**“: Datei-wiedergabe in zufälliger Reihenfolge.

„**Zoom**“: Vergrößern des Bildes („1x“, „2x“ oder „4x“).

Musik

„**Wiedergabeziel**“: Auswählen aller Dateien oder einer Datei für die Wiedergabe.

„**Zufall**“: Wiedergeben von Dateien in zufälliger Reihenfolge.

„**Lautsprecher**“: Auswählen der Lautsprecher (Seite 31).

Video

„**Wiedergabeziel**“: Auswählen aller Dateien oder einer Datei für die Wiedergabe.

„**Zoom**“: Vergrößern des Bildes („1x“, „2x“, „4x“ oder „Wide“).

„**Lautsprecher**“: Auswählen der Lautsprecher (Seite 31).

Allgemein

„**Wiederholen**“: Wiederholtes Wiedergeben einer Datei.

„**Sortieren nach**“: Ändern der Dateireihenfolge.

„**Geräteauswahl**“: Auswählen eines USB-Geräts.

■ So stellen Sie das Bild ein (Video)

Sie können die Bildqualität für USB-Videos einstellen.

- 1 Wählen Sie ein Video aus.
Siehe „Wiedergabe von Foto/Musik/Video über USB“ (Seite 24).
- 2 Drücken Sie während der Wiedergabe **OPTIONS**, wählen Sie mit \swarrow/\searrow „Bild“ aus und drücken Sie dann \oplus .
- 3 Wählen Sie mit $\swarrow/\searrow/\swarrow/\searrow$ eine Option aus und drücken Sie dann \oplus .
- 4 Nehmen Sie mit $\swarrow/\searrow/\swarrow/\searrow$ die Einstellung vor und drücken Sie dann \oplus .

■ So lassen Sie Fotos als Diashow anzeigen (Foto)

Sie können eine Diashow mit Fotos anzeigen. „Diashow-Effekt“ und „Diashow-Geschwindigkeit“ können eingestellt werden.

- 1 Wählen Sie ein Foto aus.
Siehe „Wiedergabe von Foto/Musik/Video über USB“ (Seite 24).
- 2 Drücken Sie in der Miniaturbildansicht die grüne Taste oder drücken Sie **OPTIONS**, wenn ein Foto angezeigt wird, wählen Sie mit \swarrow/\searrow „Diashow“ aus und drücken Sie dann \oplus .

So stoppen Sie eine Diashow

Drücken Sie \blacksquare **RETURN** oder **HOME**.

USB-Videoformat

Erweiterung	Container	Video-Codec	Audio-Codec
.avi	AVI	XviD	PCM / MPEG1 Layer1, 2 / MP3 / MPEG2 AAC (2 Kanäle) / MPEG4 AAC (2 Kanäle) / MPEG4 HE-AAC (2 Kanäle) / Dolby Digital (2 Kanäle) / WMA v8
		MPEG1	
		MPEG2 MP	
		H.264 BP/MP/HP	
		MPEG-4 SP/ASP	
		Motion JPEG	
.wmv .asf	ASF	WMV v9	MP3 / WMA v8
		XviD	
		MPEG-4 SP/ASP	
		VC-1	
.mp4 .mov .3gp	MP4	H.264 BP/MP/HP	MPEG1 Layer1, 2 / MP3 / MPEG2 AAC / MPEG4 AAC / MPEG4 HE-AAC
		MPEG-4 SP/ASP	
		H.263	
		Motion JPEG	
.mkv	MKV	H.264 BP/MP/HP	PCM / MPEG1 Layer1, 2 / MP3 / MPEG2 AAC (2 Kanäle) / MPEG4 AAC (2 Kanäle) / MPEG4 HE-AAC (2 Kanäle) / Dolby Digital (2 Kanäle) / WMA v8
		MPEG-4 SP/ASP	
		WMV v9	
		VC-1	
.mpg .mpeg .vob .vro	PS	MPEG1	MPEG1 Layer1, 2 / MP3 / Dolby Digital (2 Kanäle)
		MPEG2 MP	
.ts, .m2ts	TS	MPEG2 MP	MPEG1 Layer1, 2 / MP3 / MPEG2 AAC / MPEG4 AAC / MPEG4 HE-AAC
		VC-1	
		H.264 BP/MP/HP	

USB-Musikformat

Erweiterung	Audio-Codec
.mp3	MP3
.wma	WMA v8

USB-Fotoformat

Erweiterung	Bild-Codec
.jpg, .jpeg	JPEG

DCF2.0 oder EXIF2.21 wird unterstützt.



- Die Wiedergabe von Dateien in den oben genannten Formaten kann nicht garantiert werden.

Verwenden von BRAVIA Sync mit der Steuerung für HDMI

Die Steuerung für HDMI ermöglicht dank HDMI CEC (Consumer Electronics Control) die Kommunikation zwischen Fernsehgerät und angeschlossenen, mit dieser Funktion kompatiblen Geräten.

Wenn Sie beispielsweise ein mit der Steuerung für HDMI kompatibles Sony-Gerät (mit HDMI-Kabeln) anschließen, können Sie beide Geräte gemeinsam steuern.

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt angeschlossen ist, und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.

Steuerung für HDMI

- Schaltet das angeschlossene Gerät automatisch aus, wenn Sie das Fernsehgerät mit der Fernbedienung in den Standby-Betrieb schalten.
- Schaltet automatisch das Fernsehgerät ein und stellt den Eingang ein, an den das Gerät angeschlossen ist, wenn am angeschlossenen Gerät die Wiedergabe gestartet wird.
- Wenn Sie bei eingeschaltetem Fernsehgerät eine angeschlossene Audioanlage einschalten, wird der Ton nicht mehr vom Fernsehlautsprecher, sondern über die Audioanlage wiedergegeben.
- Stellt die Lautstärke ($\triangleleft + / - \triangleright$) einer angeschlossenen Audioanlage ein und schaltet diese stumm (OFF).
- Um angeschlossene, mit dem BRAVIA Sync-Logo versehene Sony-Geräte über die Fernbedienung des Fernsehgeräts zu steuern, drücken Sie:
 - $\blacktriangleleft / \text{II} / \blacksquare / \blacktriangleright / \blacktriangleleft / \blacktriangleright / \blacktriangleright$, um angeschlossene Geräte direkt zu bedienen.
 - **SYNC MENU**, um das Menü des angeschlossenen HDMI-Geräts auf dem Bildschirm anzuzeigen.
Das angezeigte Menü können Sie mit $\blacktriangleleft / \blacktriangleright / \blacktriangleleft / \blacktriangleright$, \oplus , den Farbtasten und **RETURN** bedienen.
 - Wählen Sie „Gerätesteuerung“ und wählen Sie dann die gewünschte Option zum Bedienen des Geräts.

- Wie Sie das Gerät bedienen können, ist in der Bedienungsanleitung zum Gerät erläutert.
- Wählen Sie „TV-Steuerung“, um das Fernsehenü oder Optionen für das Fernsehgerät aufzurufen.
- Wenn „Steuerung für HDMI“ am Fernsehgerät auf „Ein“ gesetzt wird, wird „Steuerung für HDMI“ am angeschlossenen Gerät automatisch ebenfalls auf „Ein“ gesetzt.

■ So schließen Sie ein mit der Steuerung für HDMI kompatibles Gerät an

Schließen Sie das kompatible Gerät mit einem HDMI-Kabel an das Fernsehgerät an. Achten Sie beim Anschließen einer Audioanlage darauf, auch die Buchse DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) am Fernsehgerät über ein optisches Audiokabel mit der Audioanlage zu verbinden (Seite 22).

■ So nehmen Sie die Einstellungen für die Steuerung für HDMI vor

Die Einstellungen für die Steuerung für HDMI müssen sowohl am Fernsehgerät als auch am angeschlossenen Gerät vorgenommen werden. Informationen zu den Einstellungen am Fernsehgerät finden Sie unter „HDMI-Grundeinstellungen“ auf Seite 40. Schlagen Sie, um sich über die Einstellungen am angeschlossenen Gerät zu informieren, in der dazugehörigen Bedienungsanleitung nach.







Navigieren im Fernsehmenü

Über „MENU“ stehen Ihnen viele praktische Funktionen dieses Fernsehgeräts zur Verfügung. Sie können Kanäle oder Eingänge einfach auswählen und die Einstellungen des Fernsehgeräts ändern.

1 Drücken Sie **HOME**.



2 Wählen Sie mit \leftarrow/\rightarrow eine Option aus und drücken Sie \oplus .
Zum Schließen des Menüs drücken Sie **HOME**.

Medienkategorie-Symbol	Beschreibung
 Digitale Programmliste	Damit wählen Sie die Digitale Programmliste aus (Seite 20).
 Digitaler EPG	Damit wählen Sie den digitalen elektronischen Programmführer (EPG) aus (Seite 19).
 Foto	Damit zeigen Sie Fotodateien von USB-Geräten an (Seite 24).
 Musik	Damit lassen Sie Musikdateien von USB-Geräten wiedergeben (Seite 24).
 Video	Damit lassen Sie Videodateien von USB-Geräten wiedergeben (Seite 24).
 Einstellungen	Damit können Sie weitere Einstellungen vornehmen (Seite 29).







- Die einstellbaren Optionen können je nach Situation variieren.
- Nicht verfügbare Optionen werden entweder abgeblendet oder gar nicht angezeigt.


Einstellungen


Bild

Bild-Modus	<p>Zum Auswählen des Bild-Modus.</p> <p>„Brillant“: Zur Verbesserung von Bildkontrast und Bildschärfe.</p> <p>„Standard“: Für Standardbilder. Empfohlen für den privaten Gebrauch.</p> <p>„Anwender“: Ermöglicht das Speichern der bevorzugten Einstellungen.</p> <p>„Kino“: Für filmbasierte Inhalte. Besonders für eine kinoähnliche Umgebung geeignet.</p> <p>„Foto“: Für die Standardanzeige von Fotos.</p> <p>„Sport“: Optimiert die Bildqualität für Sportsendungen.</p> <p>„Spiel“: Für Spiele geeignete Standardbildeinstellungen.</p> <p>„Grafik“: Optimiert die Bildqualität für die Anzeige von grafikorientierten Inhalten.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none">• „Bild-Modus“ wird je nach der Einstellung für „Szenenauswahl“ eingestellt.
Normwerte	<p>Zum Zurücksetzen aller „Bild“-Einstellungen außer „Bild-Modus“ auf die werkseitigen Standardwerte.</p>
Hintergrundlicht	<p>Zum Einstellen der Hintergrundbeleuchtung.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn Sie die Helligkeit des Bildschirms verringern, verringert sich der Energieverbrauch.
Kontrast	<p>Zum Erhöhen bzw. Verringern des Bildkontrasts.</p>
Helligkeit	<p>Zum Aufhellen oder Abdunkeln des Bildes.</p>
Farbe	<p>Zum Erhöhen bzw. Verringern der Farbintensität.</p>
Farbton	<p>Zum Verstärken bzw. Abschwächen der Grün- und Rottöne.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none">• „Farbton“ kann nur eingestellt werden, wenn ein NTSC-Farbsignal eingespeist wird (z. B. bei Videokassetten aus den USA).
Bildschärfe	<p>Zum Verstärken bzw. Abschwächen der Bildkonturen.</p>
Farbtemperatur	<p>Zum Einstellen der Farbe Weiß.</p> <p>„Kalt“: Der Weißanteil der Farben erhält einen blauen Farbstich.</p> <p>„Neutral“: Der Weißanteil der Farben erhält einen neutralen Farbstich.</p> <p>„Warm“: Der Weißanteil der Farben erhält einen roten Farbstich.</p>
Dyn. Rauschunterdrückung	<p>Zum Verringern des Bildrauschens (verschneites Bild) bei einem schwachen Sendesignal.</p> <p>„Autom.“: Bildrauschen wird automatisch reduziert.</p> <p>„Hoch/Mittel/Niedrig“: Damit legen Sie fest, wie stark die Wirkung der Rauschunterdrückung sein soll.</p> <p>„Aus“: Zum Ausschalten der Funktion „Dyn. Rauschunterdrückung“.</p>

MPEG-Rausch- unterdrückung	Zum Verringern des Bildrauschens in MPEG-komprimierten Videodaten.
Film Modus	<p>Zum Verbessern der Bildqualität bei Bildbewegungen, wenn Filme auf DVDs oder Videokassetten wiedergegeben werden. Unschärfen und Grobkörnigkeit werden verringert.</p> <p>„Autom.“: Filmbasierte Inhalte werden unverändert wiedergegeben.</p> <p>„Aus“: Damit wird die Funktion „Film Modus“ ausgeschaltet.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> Falls das Bild unregelmäßige Signale oder zu viel Rauschen enthält, wird „Film Modus“ automatisch ausgeschaltet, selbst wenn „Autom.“ ausgewählt ist.
Weitere Einstellungen	<p>Zum Vornehmen weiterer Einstellungen für die Bildqualität.</p> <p>„Normwerte“: Zum Zurücksetzen aller Einstellungen unter „Weitere Einstellungen“ auf die werkseitigen Standardwerte.</p> <p>„Verb. Kontrastanhebung“: Je nach Helligkeit des Bildschirms werden automatisch die besten Einstellungen für „Hintergrundlicht“ und „Kontrast“ vorgenommen. Diese Einstellung ist insbesondere für dunkle Bildszenen nützlich, da sie den Kontrast in dunklen Bildbereichen verstärkt.</p> <p>„Schwarzkorrektur“: Zum Verstärken der schwarzen Bildbereiche für einen stärkeren Kontrast.</p> <p>„Gamma“: Zum Optimieren der Balance zwischen den hellen und dunklen Bildbereichen.</p> <p>„Weiß-Betonung“: Zum Verstärken der weißen Farbanteile.</p> <p>„Farbbrillanz“: Farben werden brillanter dargestellt.</p>
<p></p> <ul style="list-style-type: none"> „Weitere Einstellungen“ steht nicht zur Verfügung, wenn „Bild-Modus“ auf „Brillant“ gesetzt ist. 	
<div>  Ton </div>	
Ton-Modus	<p>Zum Auswählen des Ton-Modus.</p> <p>„Dynamisch“: Für bessere Verständlichkeit und naturgetreuere Musikwiedergabe werden Klarheit und Klangpräsenz verstärkt.</p> <p>„Standard“: Klarheit, Detailreichtum und Klangpräsenz werden verstärkt.</p> <p>„Klare Stimme“: Stimmen werden klarer wiedergegeben.</p>
Normwerte	Zum Zurücksetzen aller „Ton“-Einstellungen auf die werkseitigen Standardwerte.
Equalizer	<p>Zum Vornehmen von Einstellungen für einzelne Tonfrequenzen. Wählen Sie mit   die gewünschte Tonfrequenz aus, nehmen Sie mit   die Einstellung vor und drücken Sie . Die geänderten Einstellungen werden übernommen, wenn Sie unter „Ton-Modus“ Optionen auswählen. Wählen Sie „Normwerte“, um die ursprünglichen Einstellungen für „Equalizer“ wiederherzustellen.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellungen für höhere Frequenzen wirken sich auf die Höhen, Einstellungen für niedrigere Frequenzen auf die Bässe aus.
Balance	Zum Verstärken des linken oder rechten Lautsprecherkanals.

Autom. Lautstärke	Zum Beibehalten eines konstanten Lautstärkeniveaus, auch wenn sich die Lautstärke sprunghaft ändert (meist ist Werbung lauter als normale Sendungen).
Lautstärkeversatz	Zum Einstellen eigener Lautstärkepegel für die einzelnen an das Fernsehgerät angeschlossenen Geräte.
Surround	<p>Zum Auswählen des Surroundmodus.</p> <p>„Ein“: Erzeugt Surroundeffekte für die Wiedergabe von virtuellem Zwei-Kanal-Surroundklang über die zwei internen Lautsprecher des Fernsehgeräts.</p> <p>„Stereo Simuliert“: Fügt bei Mono-Aufnahmen einen surroundähnlichen Effekt hinzu.</p> <p>„Kino“: Erzeugt Surroundeffekte wie die hochwertigen Audiosysteme, die in Kinos eingesetzt werden.</p> <p>„Musik“: Erzeugt Surroundeffekte wie in einem Konzertsaal.</p> <p>„Sport“: Erzeugt Surroundeffekte wie bei einer Live-Sportveranstaltung.</p> <p>„Spiel“: Erzeugt Surroundeffekte für optimale Tonqualität bei Spielen.</p> <p>„Aus“: Für normale Stereo- oder Mono-Wiedergabe.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> • „Surround“ wird je nach der Einstellung für „Szenenauswahl“ eingestellt.
Bass-Verstärker	Die Bässe werden verstärkt, um einen besonders kraftvollen Klang mit mehr Fülle zu erzielen.
Zweiton	<p>Zum Auswählen der Lautsprecherausgabe bei Programmen in Stereoton oder Zweikanalton.</p> <p>„Stereo“, „Mono“: Bei Sendungen in Stereoton.</p> <p>„A/„B“/„Mono“: Bei Zweikanaltonsendungen wählen Sie „A“ für Tonkanal 1, „B“ für Tonkanal 2 bzw. „Mono“ für einen Monokanal, falls verfügbar.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie ein an das Fernsehgerät angeschlossenes Gerät auswählen, setzen Sie „Zweiton“ auf „Stereo“, „A“ oder „B“.
Lautsprecher	<p>Zum Ein- und Ausschalten der internen Lautsprecher des Fernsehgeräts.</p> <p>„TV-Lautsprecher“: Die Fernsehlautsprecher werden eingeschaltet, so dass über sie der Ton des Fernsehgeräts zu hören ist.</p> <p>„Audiosystem“: Die Fernsehlautsprecher werden ausgeschaltet, so dass der Ton des Fernsehgeräts nur über das externe, an die Audioausgänge angeschlossene Audiogerät zu hören ist.</p>
Audio-Ausgang	<p>„Variabel“: Wenn Sie ein externes Audiosystem verwenden, kann die Lautstärke am Audioausgang mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts gesteuert werden.</p> <p>„Fest“: Die Audioausgabe des Fernsehgeräts kann nicht eingestellt werden. Benutzen Sie die Lautstärkeregelung Ihres Audioreceivers, um die Lautstärke (und andere Audio-Einstellungen) über Ihr Audiosystem zu regulieren.</p>
Kopfhörer Lautspr.-Verkn.	Wenn Sie Kopfhörer an das Fernsehgerät anschließen, werden die internen Lautsprecher des Fernsehgeräts ein- bzw. ausgeschaltet.
Lautstärke Kopfhörer	<p>Zum Einstellen der Lautstärke von Kopfhörern.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nicht verfügbar, wenn „Kopfhörer/Audioausgabe“ auf „Audio-Ausgang“ gesetzt ist.



HDMI/DVI-Audioquelle	Dient zum Umschalten des Audiosignals für den HDMI-Eingang, wenn ein DVI-Gerät angeschlossen ist. Wählen Sie „Autom.“, „HDMI Ton“ oder „PC-Audio“.
Weitere Einstellungen	<p>„Lautstärkeanpassung“: Gleicht Unterschiede zwischen den Lautstärkepegeln verschiedener Kanäle aus (nur bei Dolby Digital-Ton).</p> <p> • Möglicherweise ist kein Effekt zu hören oder die Wirkung kann unabhängig von der Einstellung für „Lautstärkeanpassung“ je nach Sendung unterschiedlich ausfallen.</p> <p>„Digitaler Audio-Ausgang“: Damit wird das Audiosignal eingestellt, das über die Buchse DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) des Fernsehgeräts ausgegeben wird. Stellen Sie „Autom.“ ein, wenn Sie ein mit Dolby Digital kompatibles Gerät anschließen. Stellen Sie „PCM“ ein, wenn Sie ein Gerät anschließen, das nicht mit Dolby Digital kompatibel ist.</p> <p>„Downmix Modus“: Damit wird festgelegt, wie Mehrkanalton auf Zweikanalton heruntergemischt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Surround“: Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen optimalen Raumklang erzielen möchten oder wenn Sie externe Geräte mit Pro Logic verwenden. • „Stereo“: Wählen Sie diese Option, wenn Sie Stereoton ausgeben wollen.

-  • „Ton-Modus“, „Normwerte“, „Equalizer“, „Balance“, „Autom. Lautstärke“, „Lautstärkeversatz“, „Surround“ und „Bass-Verstärker“ stehen nicht zur Verfügung, wenn „Lautsprecher“ auf „Audiosystem“ gesetzt ist.



Bildschirm einstellen

Bildformat	Zum Ändern des Bildformats. Einzelheiten zum Bildformat finden Sie auf Seite 18.
Bildformat (nur im PC-Modus)	<p>„Normal“: Das Bild wird in Originalgröße angezeigt.</p> <p>„Voll 1“: Das Bild wird so vergrößert, dass der Anzeigebereich vertikal ausgefüllt wird, wobei das ursprüngliche Bildseitenverhältnis beibehalten wird.</p> <p>„Voll 2“: Das Bild wird so vergrößert, dass der Anzeigebereich ausgefüllt wird.</p>
Auto Format	<p>„Ein“: Wählen Sie „Ein“, damit die Einstellung für „Bildformat“ je nach Inhalt automatisch wechselt.</p> <p>„Aus“: Wenn Sie häufige Wechsel des Bildformats stören, wählen Sie „Aus“. Wählen Sie eine der Optionen unter „Bildformat“, wenn diese Funktion auf „Aus“ gesetzt ist.</p>
4:3 Vorwahl	Zum Einstellen des Standardbildformats für 4:3-Sendungen.
Automatischer Anzeigebereich	<p>„Ein“: Der Anzeigebereich wird je nach Inhalt automatisch eingestellt.</p> <p>„Aus“: „Automatischer Anzeigebereich“ wird ausgeschaltet. Wählen Sie eine der Optionen unter „Anzeigebereich“.</p>

Anzeigebereich	<p>Zum Einstellen des Bildanzeigebereichs.</p> <p>„Vollpixel“: Bilder werden in Originalgröße angezeigt, wenn Teile des Bildes abgeschnitten sind.</p> <p>„Normal“: Bilder werden in ihrer empfohlenen Größe angezeigt.</p> <p>„+1“: Bilder werden in Originalgröße angezeigt.</p> <p>„-1“: Bilder werden vergrößert, so dass sich die Ränder außerhalb des sichtbaren Anzeigebereichs befinden.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Optionen variieren je nach den angezeigten Eingangssignalen.
H. Position	Zum Einstellen der horizontalen Position des Bildes.
V. Position	Zum Einstellen der vertikalen Position des Bildes, wenn „Bildformat“ auf „Zoom“, „14:9“ oder „Untertitel“ gesetzt ist.
V. Amplitude	Zum Einstellen der Höhe des Bildes, wenn „Bildformat“ auf „Smart“ gesetzt ist.
PC Einstellung	<p>Zum Einstellen des Fernsehschirms, wenn er als PC-Monitor verwendet werden soll.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn PC-Signale eingehen. • Es ist möglich, dass „Auto-Einstellung“ mit manchen Eingangssignalen nicht korrekt funktioniert. Stellen Sie in solchen Fällen „Phase“, „Pixelbreite“, „H. Position“ und „V. Position“ manuell ein. <p>„Bildformat“: Wählen Sie „Normal“, um das Bild in Originalgröße anzuzeigen. Wählen Sie „Voll 1“, um das Bild so zu vergrößern, dass es den Anzeigebereich ausfüllt, wobei das ursprüngliche Bildseitenverhältnis beibehalten wird. Wählen Sie „Voll 2“, um das Bild so zu vergrößern, dass es den Anzeigebereich ausfüllt.</p> <p>„Normwerte“: Zum Zurücksetzen aller Einstellungen unter „PC Einstellung“ außer „Bildformat“ auf die werkseitigen Standardwerte.</p> <p>„Auto-Einstellung“: Anzeigeposition und Phase des Bildes werden im PC-Modus automatisch eingestellt.</p> <p>„Phase“: Zum Korrigieren des Bildes, wenn ein Teil des angezeigten Textes oder Bildes nicht scharf angezeigt wird.</p> <p>„Pixelbreite“: Die Bildbreite wird vergrößert oder verkleinert.</p> <p>„H. Position“: Das Bild wird nach links oder rechts verschoben.</p> <p>„V. Position“: Das Bild wird nach oben oder unten verschoben.</p>

Analoge Einstellungen

„Auto. Analog-Suchlauf“ (nur im Analogmodus): Damit werden alle verfügbaren analogen Kanäle abgestimmt. In der Regel brauchen Sie diese Funktion nicht auszuführen, da die Kanäle bei der Inbetriebnahme des Fernsehgeräts bereits eingestellt wurden. Mit dieser Funktion können Sie den Vorgang jedoch wiederholen (z. B. erneutes Abstimmen von Sendern nach einem Umzug oder Suchen zusätzlicher Sender, die neu angeboten werden).

„Manuell abspeichern“ (nur im Analogmodus): Damit ändern Sie die Einstellungen für die verfügbaren analogen Kanäle.

Wählen Sie mit \oplus das Programm aus, für das Sie Änderungen vornehmen wollen.

TV-System

Zur manuellen Kanalabstimmung.

- 1 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „TV-System“ und drücken Sie \oplus .
- 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow eines der folgenden Fernsehsysteme und drücken Sie dann \oplus .

B/G: Für westeuropäische Länder/Regionen

I: Für Großbritannien

D/K: Für osteuropäische Länder/Regionen

L: Für Frankreich



- Diese Option ist möglicherweise nicht verfügbar. Dies hängt von dem Land/der Region ab, das bzw. die Sie für „Land“ ausgewählt haben.

Kanal

- 1 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „Kanal“ und drücken Sie \oplus .
- 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „S“ (für Kabelkanäle) oder „C“ (für terrestrische Kanäle) und drücken Sie dann \rightleftarrows .
- 3 Stimmen Sie den Kanal wie folgt ab:

Wenn Sie die Kanalnummer (Frequenz) nicht kennen

Drücken Sie \uparrow/\downarrow , um den nächsten verfügbaren Kanal zu suchen. Wenn ein Kanal gefunden wurde, stoppt die Suche. Wenn Sie weiter suchen möchten, drücken Sie \uparrow/\downarrow .

Wenn Sie die Kanalnummer (Frequenz) kennen

Geben Sie mit den Zahlentasten die Kanalnummer des gewünschten Senders oder des Videorecorders ein.

- 4 Drücken Sie \oplus , um zu „Bestätigen“ zu springen, und drücken Sie anschließend \oplus .

Wiederholen Sie die Schritte oben, um weitere Kanäle manuell abzustimmen.

Name

Dient dazu, einem ausgewählten Kanal einen Namen aus bis zu sieben Buchstaben oder Zahlen zuzuweisen.

AFT

Ermöglicht die manuelle Feinabstimmung des ausgewählten Senders, falls Sie annehmen, dass die Bildqualität durch eine geringfügige Abstimmungsänderung verbessert werden kann.

Audio-Filter

Zum Verbessern der Tonqualität einzelner Kanäle bei Verzerrungen von Mono-Tonsignalen. In manchen Fällen können nicht standardkonforme Sendesignale bei Sendungen in Mono eine verzerrte oder unterbrochene Wiedergabe verursachen.

Wenn keine Tonverzerrungen auftreten, empfiehlt es sich, die werkseitige Standardeinstellung („Aus“) dieser Option nicht zu ändern.



- „Audio-Filter“ steht nicht zur Verfügung, wenn „TV-System“ auf „L“ gesetzt ist.

Auslassen

Zum Auslassen nicht benötigter analoger Kanäle bei der Kanalwahl mit **PROG +/-**. (Mit den Zahlentasten können Sie einen ausgelassenen Kanal weiterhin auswählen.)

Bestätigen

Zum Speichern der mit „Manuell abspeichern“ vorgenommenen Einstellungen.

„Programme ordnen“ (nur im Analogmodus): Ändert die Reihenfolge, in der die analogen Kanäle im Fernsehgerät gespeichert werden.

- 1 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Kanal, den Sie an eine andere Position verschieben möchten, und drücken Sie dann \rightarrow .
- 2 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die neue Position für den Kanal aus und drücken Sie anschließend \oplus .

Digitale Einstellungen

„Digitaler Suchlauf“

• „Auto. Digital-Suchlauf“:

Zum Starten eines Sender-Suchlaufs nach allen digitalen Kanälen.

Mit dieser Funktion können Sie die Kanäle des Fernsehgeräts nach einem Umzug oder zum Suchen zusätzlicher Sender, die neu angeboten werden, erneut abstimmen. Drücken Sie \oplus .

• „Automatischer Suchlaufbereich“:

- „Normal“: Es wird nach verfügbaren Kanälen innerhalb der jeweiligen Region bzw. des Landes gesucht.
- „Voll“: Es wird unabhängig von der Region bzw. dem Land nach verfügbaren Kanälen gesucht.



- Führen Sie „Auto. Digital-Suchlauf“ nach einem Umzug, nach einem Anbieterwechsel oder für die Suche nach neu angebotenen Kanälen aus.

• „Programmliste editieren“:

Zum Entfernen unerwünschter gespeicherter digitaler Kanäle und zum Ändern der Reihenfolge, in der die digitalen Kanäle gespeichert sind.

- 1 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Kanal, den Sie entfernen oder an eine andere Position verschieben möchten.
Wenn die dreistellige Programmnummer des betreffenden Programms bekannt ist, können Sie diese mit den Zahlentasten eingeben.
- 2 Entfernen Sie digitale Kanäle oder ändern Sie deren Reihenfolge wie folgt:

So entfernen Sie einen digitalen Kanal

Drücken Sie \oplus . Nach dem Erscheinen einer Bestätigungsmeldung drücken Sie \leftarrow , um „OK“ zu wählen, und drücken dann \oplus .

So ändern Sie die Reihenfolge der digitalen Kanäle

Drücken Sie \rightarrow und wählen Sie dann mit \uparrow/\downarrow die neue Position für den Kanal. Drücken Sie anschließend \leftarrow .

- 3 Drücken Sie \rightarrow **RETURN**.



- Diese Funktion steht in manchen Ländern nicht zur Verfügung, wenn „Kabel“ ausgewählt wurde.
- **„Manueller Digital-Suchlauf“:**
Zur manuellen Abstimmung digitaler Kanäle.
 - 1 Wählen Sie „Suchlaufart“ und dann „Kanal“ oder „Frequenz“.
 - 2 Stellen Sie die übrigen Optionen entsprechend ein.
 - 3 Wählen Sie „Suchlauf aufwärts“ oder „Suchlauf abwärts“ und starten Sie dann den manuellen Suchlauf.
 - 4 Wenn verfügbare Kanäle gefunden wurden, wählen Sie „Ja“ oder „Nein“.
 - 5 Wählen Sie „Ja“, um das Programm zu speichern. Die Meldung „Möchten Sie den Suchlauf fortsetzen?“ erscheint auf dem Bildschirm. Wenn Sie „Ja“ wählen, wird ein Suchlauf nach dem nächsten Kanal/der nächsten Frequenz ausgeführt. Wenn Sie „Nein“ wählen, wird der vorherige Bildschirm angezeigt.



- Manueller Digital-Suchlauf kann für Kabel nur ausgeführt werden, wenn digitale Kabeldienste zur Verfügung stehen, die mit einem vollständigen DVB-C-Suchlauf gefunden wurden.

„Untertitel Grundeinst.“

- **„Untertitel Einstellung“:** Wenn „Hörbehindert“ ausgewählt ist, werden unter Umständen zusammen mit den Untertiteln visuelle Hilfen angezeigt, falls der betreffende Sender solche Informationen ausstrahlt.
- **„Primäre Vorzugssprache“:** Zum Auswählen der bevorzugten Sprache, in der die Untertitel angezeigt werden.
- **„Sekundäre Vorzugssprache“:** Zum Auswählen einer zweiten bevorzugten Sprache, in der die Untertitel angezeigt werden.

„Audio Grundeinstellungen“

- **„Audio-Typ“:** Wechselt zu Sendungen für Hörgeschädigte, wenn „Hörbehindert“ gewählt wurde.
- **„Primäre Vorzugssprache“:** Zum Auswählen der bevorzugten Sprache für eine Sendung. Manche digitalen Kanäle senden Programme in mehreren Sprachen.
- **„Sekundäre Vorzugssprache“:** Zum Auswählen einer zweiten bevorzugten Sprache für eine Sendung. Manche digitalen Kanäle senden Programme in mehreren Sprachen.
- **„Audiobeschreibung“:** Bietet eine Audiobeschreibung (gesprochene Beschreibung) visueller Informationen, wenn diese von den Fernsehsendern übertragen werden.
- **„Mischpegel“:** Stellt den Ausgabepegel für den Hauptton der Fernsehsendung und die Audiobeschreibung ein.



- Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn „Audiobeschreibung“ auf „Ein“ gesetzt ist.

- **„MPEG-Lautstärke“:** Zum Einstellen des Tonpegels für MPEG-Audio.

„Technische Einstellungen“

- **„Dienste autom. aktualisieren“:** Ermöglicht das Erkennen und Speichern neuer digitaler Dienste am Fernsehgerät, falls solche verfügbar werden.



- Es empfiehlt sich, „Dienste autom. aktualisieren“ auf „Ein“ zu setzen, damit neu zur Verfügung gestellte digitale Dienste automatisch hinzugefügt werden. Wenn „Aus“ eingestellt ist, werden Sie über eine Bildschirrmeldung auf neue digitale Dienste hingewiesen, die Dienste werden jedoch nicht automatisch hinzugefügt. Ob diese Funktion zur Verfügung steht, hängt von der Region bzw. dem Land ab. Wenn sie nicht verfügbar ist, führen Sie zum Hinzufügen neuer Dienste „Auto. Digital-Suchlauf“ aus.

- **„Software-Aktualisierung“:** Dieses Fernsehgerät kann Softwareaktualisierungen über Sendesignale empfangen. Damit solche Aktualisierungen empfangen werden, muss die Option „Software-Aktualisierung“ im Menü „Technische Einstellungen“ auf „Ein“ gesetzt sein. Wenn eine Aktualisierung erkannt wird, erhält der Benutzer durch eine Reihe von Bildschirmanzeigen Informationen über die weiteren Schritte zur Aktualisierung. Trennen Sie das Fernsehgerät während der Installation auf keinen Fall vom Stromnetz.
- **„Systeminfo“:** Zum Anzeigen der aktuellen Softwareversion und der Signalstärke.
- **„Zeitzone“:** Zum Auswählen der für Sie geltenden Zeitzone, wenn diese nicht mit der vorkonfigurierten Zeitzoneneinstellung für Ihr Land/Ihre Region übereinstimmt.




- Diese Funktion steht in manchen Ländern nicht zur Verfügung, wenn „Kabel“ ausgewählt wurde.
- **„Auto Sommer-/Winterzeit“:** Zum Ein- oder Ausschalten der automatischen Sommer- und Winterzeitumstellung.
 - „Ein“: Zum Einschalten der automatischen kalendermäßigen Sommer- und Winterzeitumstellung.
 - „Aus“: Die Zeit wird je nach dem mit „Zeitzone“ eingestellten Zeitunterschied angezeigt.



- Diese Funktion steht in manchen Ländern nicht zur Verfügung, wenn „Kabel“ ausgewählt wurde.
- **„Service Austausch“:** Wenn Sie „Ein“ wählen, wird der Kanal automatisch gewechselt, wenn die Übertragung eines Senders auf einen anderen Kanal verlegt wird.

„CA-Modul-Einstellung“

Ermöglicht es, Pay-TV-Dienste zu nutzen, wenn Sie ein CAM (Zugangskontrollmodul) und eine gültige Smartcard besitzen. Auf Seite 22 ist die Lage des PCMCIA-Steckplatzes  angegeben.

Kindersicherung

Zum Einstellen einer Altersbegrenzung für Sendungen. Alle Sendungen, die die Altersbegrenzung verletzen, werden nur nach korrekter Eingabe eines PIN-Codes angezeigt.



- Bei Kabelbetreibern in den Niederlanden muss der PIN-Code eingegeben werden, wenn die Programmeinstufung dem angegebenen Alter entspricht oder darüber liegt.
- 1 Geben Sie den PIN-Code mit den Zahlentasten ein.
Falls noch kein PIN-Code festgelegt wurde, wird ein Bildschirm zum Eingeben des PIN-Codes eingeblendet. Befolgen Sie die Anweisungen unter „PIN-Code“ weiter unten.
 - 2 Wählen Sie mit / die gewünschte Altersbegrenzung oder „Ohne“ (Fernsehen ohne Einschränkung) und drücken Sie dann .
 - 3 Drücken Sie **RETURN**.

PIN-Code

So geben Sie den PIN-Code zum ersten Mal ein

- 1 Geben Sie mit den Zahlentasten den neuen PIN-Code ein.
- 2 Drücken Sie **RETURN**.

So ändern Sie den PIN-Code

- 1 Geben Sie den PIN-Code mit den Zahlentasten ein.
- 2 Geben Sie mit den Zahlentasten den neuen PIN-Code ein.
- 3 Drücken Sie **RETURN**.



- Der PIN-Code 9999 wird immer akzeptiert.

PIN-Code ändern

Wählen Sie diese Option, um Ihren PIN-Code zu ändern.

Einstufung Kindersicherung

Wählen Sie das Alter des jüngsten Zuschauers (3 ~ 18). Wählen Sie „Ohne“, wenn keine Registrierung gewünscht ist.
Welche Optionen ausgewählt werden können, hängt von der Einstellung für das Land ab.

Digitale Programmsperre

Zum Sperren/Freigeben von Programmen und Überprüfen des Status von Programmen.

















- 1 Geben Sie mit den Zahlentasten den alten PIN-Code ein oder legen Sie einen neuen fest.
- 2 Navigieren Sie mit / durch die Programme und wechseln Sie mit zwischen dem Status „Gesperrt“ und „Freigegeben“.

Sperre für externen Eingang

Zum Sperren der Wiedergabe über einen externen Eingang. Wenn die Wiedergabe über einen gesperrten Eingang möglich sein soll, wählen Sie „Freigegeben“.



Grundeinstellungen

USB Autostart	Wenn Sie bei eingeschaltetem Fernsehgerät ein USB-Gerät an den USB-Anschluss anschließen und dieses dann einschalten, wird automatisch die Miniaturbildansicht der zuletzt wiedergegebenen Foto-/Musik-/Videodateien angezeigt.
Abschalttimer	<p>Zum Einstellen einer Zeitspanne, nach der das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Betrieb geschaltet wird.</p> <p>Wenn der „Abschalttimer“ aktiviert ist, leuchtet die Anzeige  (Abschalttimer) an der Vorderseite des Fernsehgeräts orange.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie das Fernsehgerät aus- und wieder einschalten, wird der „Abschalttimer“ auf „Aus“ zurückgesetzt. • Eine Minute, bevor das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Betrieb geschaltet wird, erscheint eine entsprechende Meldung auf dem Bildschirm.
Neuinitialisierung	Zum Durchführen der Anfangseinstellungen, um die Sprache, das Land/die Region und den Betriebsort auszuwählen und alle verfügbaren digitalen und analogen Kanäle abzustimmen. Normalerweise muss dieser Vorgang nicht durchgeführt werden, denn das Fernsehgerät wurde bei der Inbetriebnahme abgestimmt und auch die Einstellungen für Land/Region und Sprache wurden vorgenommen. Mit dieser Option können Sie den Vorgang jedoch erneut ausführen (beispielsweise, um das Fernsehgerät nach einem Umzug neu einzustellen).
Sprache	Zum Auswählen der Sprache, in der die Menüs angezeigt werden.
Initialisierungslogo	Wählen Sie „Ein“, wenn beim Einschalten des Fernsehgeräts das Logo angezeigt werden soll. Wählen Sie „Aus“, um die Funktion zu deaktivieren.
AV-Einrichtung	<p>„AV-Einstellungen“</p> <p>Ermöglicht es, jedem Gerät, das an den seitlichen oder hinteren Buchsen angeschlossen ist, einen Namen zuzuweisen. Dieser Name wird kurz auf dem Bildschirm eingeblendet, wenn das Gerät ausgewählt wird.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle mit / und drücken Sie dann . 2 Wählen Sie mit / eine der folgenden Optionen und drücken Sie anschließend . <ul style="list-style-type: none"> • AV1 (oder HDMI1/HDMI2/Component/PC), KABEL, SAT, VCR, DVD/BD, HEIMKINO, SPIEL, CAM, DIGITALKAMERA, PC: Sie können einem angeschlossenen Gerät einen der vorgegebenen Namen zuweisen. • „Editieren“: Zum Erstellen eines benutzerdefinierten Namens. <ol style="list-style-type: none"> 1 Wählen Sie mit / den gewünschten Buchstaben oder eine Zahl („_“ für Leerstellen) und drücken Sie dann . <p>Falls Sie ein falsches Zeichen eingeben</p> <p>Drücken Sie /, um das falsche Zeichen auszuwählen. Drücken Sie dann /, um das richtige Zeichen auszuwählen.</p> 2 Wiederholen Sie Schritt 1, bis der Name vollständig eingegeben ist, und drücken Sie dann .

„AV2-/Component-Eingang“

Zum Umschalten zwischen dem Component-Eingang und dem AV2-Eingang. Wenn Sie „Autom.“ wählen, erkennt das Fernsehgerät das Verbindungssignal am Anschluss und schaltet zum Component- oder AV2-Eingang um.



- Sie können den Component- und den AV2-Eingang nicht gleichzeitig verwenden.

„Kopfhörer/Audioausgabe“

Zum Einstellen der Tonausgabe über an das Fernsehgerät angeschlossene Kopfhörer oder ein externes Audiosystem. Trennen Sie die Kopfhörer vom Fernsehgerät, wenn Sie „Audio-Ausgang“ wählen.

HDMI- Grundeinstellungen

Ermöglicht dem Fernsehgerät die Kommunikation mit Geräten, die mit der Steuerung für HDMI kompatibel und an die HDMI-Buchsen des Fernsehgeräts angeschlossen sind. Beachten Sie, dass auch am angeschlossenen Gerät entsprechende Kommunikationseinstellungen vorgenommen werden müssen.

„**Steuerung für HDMI**“: Damit legen Sie fest, ob das Fernsehgerät und ein angeschlossenes Gerät, das mit der Steuerung für HDMI kompatibel ist, gemeinsam gesteuert werden.

„**Autom. Geräteabschaltung**“: Wenn diese Option auf „Ein“ gesetzt ist und Sie das Fernsehgerät mit der Fernbedienung in den Standby-Betrieb schalten, wird das mit der Steuerung für HDMI kompatible Gerät ebenfalls ausgeschaltet.

„**Autom. Einschaltung TV**“: Wenn diese Option auf „Ein“ gesetzt ist, schaltet sich das Fernsehgerät ein, sobald Sie ein angeschlossenes Gerät einschalten, das mit der Steuerung für HDMI kompatibel ist.

„**HDMI-Geräteliste**“: Dient zum Aufrufen einer Liste der angeschlossenen Geräte, die mit der Steuerung für HDMI kompatibel sind.

„**Gerätesteuerungstasten**“: Zum Auswählen der Tastenfunktionen der Fernbedienung des Fernsehgeräts, mit denen angeschlossene Geräte bedient werden können.

- „**Keine**“: Die Bedienung über die Fernbedienung des Fernsehgeräts ist deaktiviert.
- „**Normal**“: Tasten für Grundfunktionen wie die Navigationstasten (nach oben, nach unten, nach links oder nach rechts usw.).
- „**Einstelltasten**“: Tasten für Grundfunktionen und Tasten für Funktionen im Zusammenhang mit Kanälen wie **PROG +/-** oder **(0-9)** usw. Dies ist nützlich, wenn Sie einen Tuner oder eine Set-Top-Box usw. über die Fernbedienung steuern möchten.
- „**Menütasten**“: Tasten für Grundfunktionen und die Tasten **HOME/ OPTIONS**. Dies ist nützlich, wenn Sie die Menüs eines BD-Players usw. über die Fernbedienung steuern möchten.

USB System- aktualisierung


Zum Aktualisieren des Fernsehsystems mithilfe eines USB-Speichers.

Produkt-Support

Zum Anzeigen der Produktinformationen Ihres Fernsehgeräts.

Werkseinstellungen

Zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen. Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, wird der Bildschirm für die Anfangseinstellungen angezeigt.

Normwerte	Zum Zurücksetzen aller „Öko“-Einstellungen auf die werkseitigen Standardwerte.
Energie sparen	<p>Zum Auswählen des Energiesparmodus, um den Energieverbrauch des Fernsehgeräts zu reduzieren.</p> <p>„Standard“: Standardeinstellungen.</p> <p>„Reduziert“: Zum Reduzieren des Energieverbrauchs des Fernsehgeräts.</p> <p>„Bild aus“: Zum Ausschalten des Bildes. So können Sie bei Bedarf nur den Ton hören.</p>
TV-Standby nach Nichtbenutzung	Zum Einstellen der Dauer („1h“, „2h“ oder „4h“), nach der das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Betrieb wechselt, wenn das Fernsehgerät im festgelegten Zeitraum nicht bedient wird.
Lichtsensor	<p>Zum automatischen Optimieren der Bildeinstellungen je nach den Lichtverhältnissen im Raum.</p> <p></p> <ul style="list-style-type: none"> • Decken Sie den Sensor nicht ab, da sonst seine Funktion beeinträchtigt werden kann. Sehen Sie nach, wo sich der Sensor befindet (Seite 16).
PC Energieverwaltung	Wenn diese Option auf „Ein“ gesetzt ist, schaltet das Fernsehgerät in den Standby-Betrieb, wenn kein PC-Signal eingeht. Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn der PC-Eingang ausgewählt ist.



- Energieeffizienz verringert den Stromverbrauch und Sie können durch eine Reduzierung der Stromkosten Geld sparen.
- Wenn das Gerät nicht benutzt wird
 - Zum Schutz der Umwelt und aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich, das Fernsehgerät vom Stromnetz zu trennen, wenn es mehrere Tage nicht benutzt wird.
 - Da das Fernsehgerät auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden ist, wenn es nur ausgeschaltet wurde, muss der Stecker aus der Netzsteckdose gezogen werden, um das Fernsehgerät vollkommen auszuschalten.
 - Bei einigen Fernsehgeräten gibt es jedoch möglicherweise Funktionen, für die das Fernsehgerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet sein muss.

Montieren des Zubehörs (Wandhalterung)

■ Für den Kunden:

Zum Schutz des Produkts und aus Sicherheitsgründen empfiehlt Sony dringend, die Installation des Fernsehgerätes von Sony-Händlern oder lizenzierten Montagefachleuten durchführen zu lassen. Versuchen Sie nicht, die Montage selbst durchzuführen.

■ Für Sony-Händler und Montagefachleute:

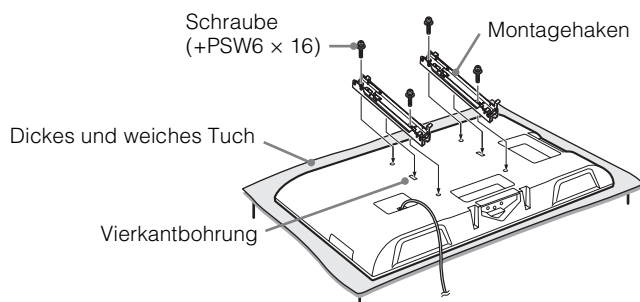
Achten Sie bei der Installation, der regelmäßigen Wartung und der Überprüfung des Produkts in erster Linie auf Sicherheit.

Sie können das Fernsehgerät mit der Wandhalterung SU-WL500 (gesondert erhältlich) an der Wand montieren.

- Lesen Sie bitte in der mit der Wandhalterung gelieferten Anleitung nach, um die Montage richtig auszuführen.
- Schlagen Sie unter „Abnehmen des Tischständers vom Fernsehgerät“ (Seite 10) nach.

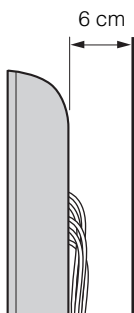


- Legen Sie das Fernsehgerät beim Befestigen des Montagehakens mit dem Bildschirm nach unten auf eine ebene und stabile Oberfläche, die mit einem dicken weichen Tuch bedeckt ist.



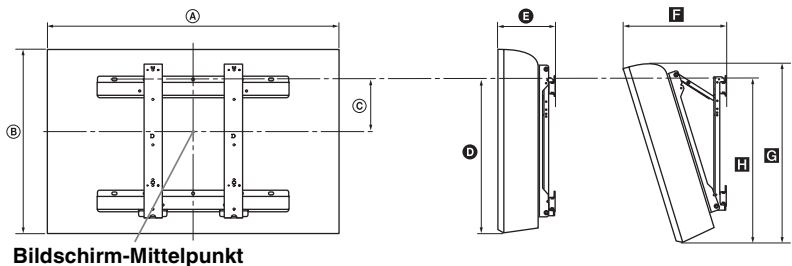
Hinweis zur Montage

Bei Verwendung der Wandhalterung SU-WL500 beträgt der Abstand zwischen der Wand und dem Fernsehgerät 6 cm. Verwenden Sie diesen Abstand zum Verlegen der Kabel für das Fernsehgerät.



Für die Installation dieses Produkts ist ausreichende Sachkenntnis erforderlich, besonders um die Tragfähigkeit der Wand für das Gewicht des Fernsehgeräts sicherzustellen. Überlassen Sie die Wandmontage dieses Produkts unbedingt Sony-Händlern oder lizenzierten Montagefachleuten und ergreifen Sie bei der Montage geeignete Sicherheitsmaßnahmen. Sony übernimmt keine Haftung für etwaige Sachschäden oder Verletzungen, die durch falsche Handhabung oder unsachgemäße Installation verursacht werden.

Tabelle der Fernsehgeräte-Installationsabmessungen



Einheit: cm

Modellbezeichnung	Displayabmessungen		Bildschirmmitten-abmessung	Abmessungen bei verschiedenen Montagewinkeln				
				Winkel (0°)		Winkel (20°)		
	A	B		D	E	F	G	H
KDL-40BX440	98,0	60,1	12,2	42,7	15,1	33,3	57,0	46,1
KDL-32BX340	79,0	49,7	17,6	43,0	14,8	29,3	47,2	46,3

Die Angaben in der Tabelle oben können je nach Installation etwas variieren.

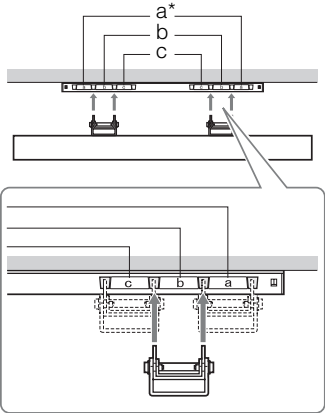
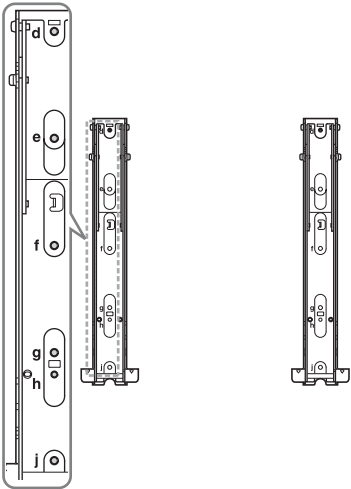
WARNUNG

Die Wand, an der das Fernsehgerät montiert werden soll, muss in der Lage sein, mindestens das vierfache Gewicht des Fernsehgeräts zu tragen. Das Gewicht ist unter „Technische Daten“ (Seite 45) angegeben.

Zeichnung/Tabelle der Schrauben- und Hakenpositionen















Modellbezeichnung	Schraubenposition	Hakenposition
KDL-40BX440	d, g	b
KDL-32BX340	e, g	c

Schraubenposition



* Die Hakenposition „a“ kann für diese Modelle nicht verwendet werden.

Technische Daten

System	
Bildschirmsystem	LCD-Bildschirm (Flüssigkristall-Display)
Fernsehnorm	Je nach ausgewähltem Land bzw. ausgewählter Region Analog: B/G, D/K, L, I Digital: DVB-T, DVB-C
Farb-/Videosystem	Analog: PAL, PAL60 (nur Videoeingang), SECAM, NTSC3.58, NTSC4.43 (nur Videoeingang) Digital: MPEG-2 MP@ML/HL, H.264/MPEG-4 AVC HP@L4.0, MP@L4.0
Kanalbereich	Analog: 46,25 - 855,25 MHz Digital: VHF/UHF
Tonausgabe	8 W + 8 W
Eingangs-/Ausgangsbuchsen	
Antenne	75 Ohm, externer Anschluss für VHF/UHF
 AV1	21-poliger Scart-Anschluss mit Audio-/Videoeingang, RGB-Eingang, S-Videoeingang und Audio-/Videoausgang für Fernsehsignale.
 COMPONENT IN/  AV2	 COMPONENT IN Unterstützte Formate: 1080p, 1080i, 720p, 576p, 576i, 480p, 480i Y: 1 Vp-p, 75 Ohm, 0,3 V negative Sync/Pb/Cb: 0,7 Vp-p, 75 Ohm/Pr/Cr: 0,7 Vp-p, 75 Ohm  AV2 Videoeingang (CINCH)
 COMPONENT IN/  AV2	Audioeingang (CINCH)
HDMI IN 1, 2	Video: 1080p, 1080/24p, 1080i, 720p, 576p, 576i, 480p, 480i Audio: Zwei Kanäle, lineares PCM 32, 44,1 und 48 kHz, 16, 20 und 24 Bit, Dolby Digital PC (siehe Seite 47) Analoge Audiosignale (Minibuchse) (nur HDMI 1)
 DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)	Optische Digitalbuchse (zwei Kanäle, lineares PCM, Dolby Digital)
 AUDIO OUT, 	Audioausgang (links/rechts), Kopfhörer (Minibuchse)
PC IN 	PC-Eingang (15 D-sub) (siehe Seite 47) G: 0,7 Vp-p, 75 Ohm, kein Sync auf Grün/B: 0,7 Vp-p, 75 Ohm/ R: 0,7 Vp-p, 75 Ohm, H/V Sync: TTL-Pegel  PC-Audioeingang (Minibuchse)
	USB-Anschluss
	CAM-Einschub (Zugangskontrollmodul)

Weitere Informationen

Modellbezeichnung KDL-		40BX440	32BX340
Stromversorgung und Sonstiges			
Betriebsspannung		220–240 V Wechselstrom, 50 Hz	
Energieeffizienzklasse		C	
Bildschirmgröße (Diagonale)		Ca. 101,6 cm/40 Zoll	Ca. 80,0 cm/32 Zoll
Leistungsauf- nahme	im Modus „Wohnung“/ „Standard“	119 W	81,0 W
	im Modus „Geschäft“/ „Brillant“	160 W	105 W
Durchschnittlicher jährlicher Energieverbrauch*1		165 kWh	112 kWh
Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb*2		0,25 W	

Modellbezeichnung KDL-		40BX440	32BX340
Anzeigeauflösung		1.920 Punkte (horizontal) × 1.080 Zeilen (vertikal)	1.366 Punkte (horizontal) × 768 Zeilen (vertikal)
Abmessungen (B × H × T) (ca.)	(mit Ständer)	98,0 × 63,9 × 22,0 cm	79,0 × 53,4 × 19,3 cm
	(ohne Ständer)	98,0 × 60,1 × 9,4 cm	79,0 × 49,7 × 9,1 cm
Gewicht (ca.)	(mit Ständer)	13,5 kg	9,2 kg
	(ohne Ständer)	12,4 kg	8,5 kg
Mitgeliefertes Zubehör		Informationen dazu finden Sie unter „1: Überprüfen des Zubehörs“ auf Seite 4.	
Sonderzubehör		Siehe „Montieren des Zubehörs (Wandhalterung)“ auf Seite 42.	

*1 Der Energieverbrauch pro Jahr wurde basierend auf der Leistungsaufnahme des Fernsehgeräts bei einer Betriebsdauer von 4 Stunden täglich an 365 Tagen berechnet. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Verwendung des Fernsehgeräts ab.

*2 Die angegebene Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb wird erreicht, nachdem das Fernsehgerät die notwendigen internen Prozesse abgeschlossen hat.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

■ Referenztablette der PC-Eingangssignale für PC IN  und HDMI IN 1/2

Beim KDL-40BX440


Signale	Horizontal (Pixel)	Vertikal (Zeile)	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Standard
VGA	640	480	31,5	60	VGA
SVGA	800	600	37,9	60	VESA-Richtlinien
XGA	1024	768	48,4	60	VESA-Richtlinien
WXGA	1280	768	47,4	60	VESA
WXGA	1280	768	47,8	60	VESA
WXGA	1360	768	47,7	60	VESA
SXGA	1280	1024	64	60	VESA
HDTV	1920	1080	67,5	60	EIA

Beim KDL-32BX340


Signale	Horizontal (Pixel)	Vertikal (Zeile)	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Standard
VGA	640	480	31,5	60	VGA
SVGA	800	600	37,9	60	VESA-Richtlinien
XGA	1024	768	48,4	60	VESA-Richtlinien
WXGA	1280	768	47,4	60	VESA
WXGA	1280	768	47,8	60	VESA
WXGA	1360	768	47,7	60	VESA

- Der PC-Eingang dieses Fernsehgeräts unterstützt kein Sync-Signal auf Grün und kein Composite Sync.
- Der PC-Eingang dieses Fernsehgeräts unterstützt keine Interlace-Signale.
- Der PC-Eingang dieses Fernsehgeräts unterstützt die in der o.g. Tabelle aufgeführten Signale mit einer Vertikalfrequenz von 60 Hz.

Störungsbehebung

Überprüfen Sie, ob die Standby-Anzeige  rot blinkt.

Wenn die Anzeige blinkt

Die Selbstdiagnosefunktion wurde aktiviert. Schalten Sie das Fernsehgerät mit  an der Seite des Fernsehgeräts aus, trennen Sie das Netzkabel vom Stromnetz und informieren Sie Ihren Händler oder den Sony-Kundendienst.

Wenn die Anzeige nicht blinkt




- 1 Lesen Sie in der folgenden Aufstellung nach.
- 2 Wenn sich das Problem mit den aufgeführten Maßnahmen nicht beheben lässt, lassen Sie das Fernsehgerät von qualifiziertem Kundendienstpersonal überprüfen.




- Weitere Informationen erhalten Sie beim Sony-Kundeninformationscenter unter der Adresse oder Telefonnummer, die in der mitgelieferten Garantie angegeben ist.

Bild

Kein Bild (Bildschirm ist dunkel) und kein Ton

- Prüfen Sie die Antennen- oder Kabelverbindung.
- Schließen Sie das Fernsehgerät an die Netzsteckdose an und drücken Sie  an der Seite des Fernsehgeräts.
- Wenn die Standby-Anzeige  rot leuchtet, drücken Sie .

Kein Bild oder Menü von einem über Scart-Buchse angeschlossenen Gerät

- Drücken Sie , um die Liste der angeschlossenen Geräte aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eingang.
- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem angeschlossenen Zusatzgerät und dem Fernsehgerät.

Doppelbilder bzw. Nachbilder

- Prüfen Sie die Antennen- oder Kabelverbindung.
- Überprüfen Sie Aufstellort und Ausrichtung der Antenne.

Auf dem Bildschirm ist nur Störgeräuschen (Schnee) zu sehen

- Überprüfen Sie, ob die Antenne defekt oder abgeknickt ist.
- Überprüfen Sie, ob die Lebensdauer der Antenne (drei bis fünf Jahre im normalen Betrieb, ein bis zwei Jahre in Meeresnähe) abgelaufen ist.

Bildrauschen oder Störgeräusche beim Anzeigen eines Fernsehkanals

- Stellen Sie „AFT“ (Automatische Feinabstimmung) ein, um das Bild mit besserer Bildqualität zu empfangen (Seite 34).

Auf dem Bildschirm sind einige winzige schwarze und/oder helle Punkte zu sehen



- Das Bild auf dem Display besteht aus Pixeln (Bildpunkten). Winzige schwarze Punkte und/oder helle Lichtpunkte (Pixel) auf dem Bildschirm stellen keine Fehlfunktion dar.

Bei Fernsehsendungen fehlen die Farben im Bild

- Wählen Sie „Normwerte“ (Seite 29).



Beim Anzeigen eines Signals von den Buchsen

COMPONENT IN/ AV2 fehlen die Farben oder sie werden verfälscht angezeigt

- Überprüfen Sie die Verbindung der Buchsen  COMPONENT IN/  AV2 und überprüfen Sie, ob die Stecker fest in den Buchsen sitzen.

Ton

Es ist kein Ton zu hören, aber das Bild ist gut

- Drücken Sie  + oder  (Stummschalten).
- Überprüfen Sie, ob „Lautsprecher“ auf „TV-Lautsprecher“ gesetzt ist (Seite 31).
- Wenn Sie einen HDMI-Eingang mit Super Audio CD oder DVD-Audio verwenden, können über DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) keine Audiosignale ausgegeben werden.

Kanäle

Der gewünschte Kanal kann nicht ausgewählt werden

- Schalten Sie zwischen Digital- und Analogmodus um und wählen Sie den gewünschten digitalen oder analogen Kanal aus.

Bei manchen Kanälen erscheint kein Bild

- Es handelt sich um einen verschlüsselten Kanal bzw. einen Pay-TV-Sender. Abonnieren Sie den Pay-TV-Service.
- Der Kanal wird nur für die Datenübermittlung genutzt (kein Bild, kein Ton).
- Fragen Sie beim Programmanbieter direkt nach.

Digitalkanäle werden nicht angezeigt

- Fragen Sie einen örtlichen Fachmann, ob in Ihrer Gegend digital ausgestrahlte Sender empfangen werden können.
- Besorgen Sie sich eine Antenne mit höherer Verstärkungsleistung.

Allgemeines

Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch aus (wechselt in den Standby-Betrieb)

- Überprüfen Sie, ob „Abschalttimer“ (Seite 39) oder „TV-Standby nach Nichtbenutzung“ (Seite 41) aktiviert ist.
- Wenn im Fernsehmodus 15 Minuten lang kein Signal empfangen und keine Taste gedrückt wird, schaltet das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Betrieb.

Bild- und/oder Tonestörungen

- Halten Sie das Fernsehgerät von Quellen elektrischer Störfelder wie Autos, Motorrädern, Haartrocknern und optischen Geräten fern.
- Lassen Sie beim Aufstellen von Zusatzgeräten etwas Platz zwischen dem Zusatzgerät und dem Fernsehgerät.
- Prüfen Sie die Antennen- oder Kabelverbindung.
- Verlegen Sie das Antennen- bzw. Kabelfernsehkabel nicht neben anderen Verbindungskabeln.

Die Fernbedienung funktioniert nicht

- Tauschen Sie die Batterien aus.

Das HDMI-Gerät erscheint nicht in „HDMI-Geräteliste“

- Überprüfen Sie, ob Ihr Gerät mit der Steuerung für HDMI kompatibel ist.

Wenn „Anzeigemodus Geschäft: Ein“ auf dem Bildschirm angezeigt wird

- Am Fernsehgerät ist der Modus „Geschäft“ eingestellt. Sie müssen „Neuinitialisierung“ erneut ausführen und „Betriebsort“ auf „Wohnung“ setzen (Seite 8).

Mit „Auto. Digital-Suchlauf“ werden keine Kabelfernsehdienste (Programme) gefunden.

- Überprüfen Sie die Kabelverbindung oder die Suchlaufkonfiguration.
- Wählen Sie „Antenne“ anstelle von „Kabel“ und führen Sie „Auto. Digital-Suchlauf“ dann erneut aus.



Für hilfreiche Informationen zu Sony Produkten

<http://www.sony-europe.com/myproduct/>

<http://www.sony.net/>

© 2012 Sony Corporation

A-E7X-100-**52**(1)